

SPORTZEITUNG AMMERLAND

OFFIZIELLES ORGAN DES
KREISSPORTBUNDES AMMERLAND E.V.

AUSGABE 2 | 2020



Kinderkarneval im Sportverein – hier beim SV Gotano | Foto: Axel Eickhorst



MÖBEL UND KÜCHEN
AUF ÜBER
20.000 m²

iweirauch
FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE.

Stiekelkamp 9 + 15
26125 Oldenburg
Tel.: 04 41 / 93 05-0
moebel-weirauch.de

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF   



BERUFsunFähigkeitsVERSICHERUNG

BU
ABGESICHERTER
MODUS

**LEVEL
SUPERSAFE**
10.000 / 10.000

JOBSTART DELUXE
100% ★★★★★

**Dafür sorgen meine
Vertrauensleute!**



Jens zur Brügge

Husumer Straße 2
26160 Bad Zwischenahn
Telefon 04403 3948
info@zur-bruegge.lvm.de



Stephanie Duhme

Hauptstraße 131 A
26188 Edewecht
Telefon 04405 7068
info@duhme.lvm.de



Sandra Warntjen

Warntjen KG
In der Loge 3-Westerloy
26655 Westerstede
Telefon 04488 4488
info@warntjen.lvm.de



Andreas Stachowiak

Hauptstraße 35
26215 Wiefelstede
Telefon 04402 939700
info@stachowiak.lvm.de



Jürgen Reinhardt

Hauptstraße 534
26689 Apen-Augustfehn
Telefon 04489 3433
info@reinhardt.lvm.de




Hey, Vereine!

ab Mai 2020

**Eure Projekte sind uns
satte 55.555€ wert!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

 **wirschaffenalles.de**
CROWDFUNDING

 **Volksbank
Oldenburg eG**

 **Volksbank
Westerstede eG**

 **Raiffeisenbank
Oldenburg eG**

 **Raiffeisenbank
Rastede eG**

Inhalt

Aktuelles

Sportler des Jahres 2019	
Knappes Ergebnis entscheidet Sportlerehrung	4
Sterne des Sports 2020	6
Klausurtagung 2020	
Arbeitstagung des Vorstandes	8
Erfolgreiche Schiedsrichter-Anwärterprüfung in Rostrup	11
SV Gotano – Alaaf und Helau in der Turnhalle	12
SV Gotano – 66 Teams veranstalten Budenzauber	13
SPIELFESTTEAM AMMERLAND	
Schnupperhandball für Drittklässler	14
R+V Eden-Oehlert-Cup der JSG Apen/Gotano/Augustfehn (AGA)	15

Aus den Vereinen

FC Rastede e.V.	16
VfL Rastede von 1859 e.V.	18
SV Eintracht Wiefelstede	21
TuS Westerloy e.V.	22
TuS Ofen e.V.	24
SV Eintracht Wildenloh	25
SV Friedrichsfehn e.V.	26
SV Gotano e.V.	29
TV Apen von 1893 e.V.	30

IMPRESSUM

SPORTZEITUNG AMMERLAND

OFFIZIELLES ORGAN DES KREISSPORTBUNDES AMMERLAND

Herausgeber: Bürger Verlag GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Christoph Kossendey

Rathausstraße 1 · 26188 Edewecht

Tel. 0 44 05 / 91 81 28 · Fax 0 44 05 / 91 81 78

E-Mail: ammerland@buerger-verlag.de

Anzeigen: Heino Brackhahn · 0170 6347856

Anzeigen-Preisliste vom 01.01.2010

Das Magazin erscheint in den Monaten:

Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Beiträge, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck od. keine Haftung.

Redaktionsschluss für die
Juni-Ausgabe (3): 29. Mai. 2020

FRAUEN SPORTTAG 2020

7. Juni 2020

Liebe Frauen!

Am **7. Juni 2020** lädt der Kreissportbund Ammerland alle Frauen ab 16 Jahren nach Westerstede ein, um neue Trends im Sport kennenzulernen. Ausgebildete Übungsleiterinnen ermöglichen Euch vielfältige Einblicke in Trendsportarten, Fitness und andere Aktivitäten. Ihr könnt Euch ein persönliches Programm aus 35 Workshops zusammenstellen. Die Workshops finden in der Zeit von 10 bis 16 Uhr statt. Abholung der Sportunterlagen bis spätestens 9.15 Uhr. Ein Abschlusstreffen bei Kaffee und Kuchen in der Mensa ist ab 16.20 Uhr geplant.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro inkl. Salatbuffet Kaffee, Kuchen, Getränke etc. gegen Gebühr.

Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2020. Anmeldungen bitte online oder schriftlich. Es gilt nur die Anmeldung mit einmaliger Einzugsermächtigung. Bei einer Abmeldung nach dem 22. Mai 2020 oder bei Nichtteilnahme ist keine Erstattung möglich.

Treffpunkt:

Robert-Dannemann-Forum
Norderstraße · 26655 Westerstede

Weitere Informationen und Online-Anmeldung:

Kreissportbund Ammerland e.V.
Geschäftsstelle
Tel. 04488 1020
E-Mail: sportbuero@t-online.de
www.ksb-ammerland.de



**Energie für
Niedersachsen
&
Telekommunikation**

Gerhard Bubl

Hauptstraße 492 · 26689 Apen

Telefon 0 44 89 / 404 97 40

Fax 0 44 89 / 404 97 31

Mobil 01 51 / 40 55 41 31

efn.energie.fuer.niedersachsen@gmail.com



Sportler des Jahres 2019

Knappes Ergebnis entscheidet Sportlerehrung

Die Sportlerehrung im Ammerland für das Jahr 2019 fand am 9. März ihren absoluten Höhepunkt in der Eisenhütte in Augustfehn. Über 6000 Stimmen wurden für die nominierten Mannschaften, Sportlerinnen und Sportler abgegeben. Die Nordwest-Zeitung hat in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund diese Wahl bereits zum 22. Mal durchgeführt.

Text und Bilder Axel Eickhorst



Monika Wiemken begrüßt Gäste und Sportler

In den Begrüßungsreden lobten neben der Vorsitzenden des KSB, Monika Wiemken, auch Lars Deppe von der NWZ Redaktion, Heino Hots als Landratsvertreter und Matthias Huber als Bürgermeister der gastgebenden Gemeinde Apen die sportlichen Leistungen, das Engagement der Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften mit all ihren Helfershelfern und den vielen Ehrenamtlichen in den Ammerländer Sportvereinen. Matthias Huber ist ja immer für eine besondere Note zuständig, so auch dieses Mal mit der Werbung für den Weihnachtsmützenlauf und seinen Hinweis auf den geografischen Ort der Gemeinde – „tief im Westen“.

Ein derart knappes Ergebnis in allen drei Kategorien hat es in den 22 Jahren der Sportlerehrung noch nicht gegeben. 3, 6 und 12 Stimmen lagen zwischen den ersten und zweiten Plätzen – wobei niemand so richtig herausragte. Im Einzelnen ergaben sich die Platzierungen bei den Frauen mit dem 3. Rang für Bernadette Brune von der TG Bad Zwischenahn mit 413 Stimmen, Platz zwei heimste sich Lara Hullmann vom TuS Ekern mit 510 Stimmen ein und wieder lag eine Friesensportlerin vorn, Marion Reuter vom KBV Halsbek ergatterte Platz 1 mit 513 Stimmen und konnte es nicht fassen.

„Ich bin doch erst seit 4 Jahren in

Halsbek dabei – aber so ist die Boßelfamilie. Dort herrscht ein großer Zusammenhalt und die Meisterschaften werden oft mit den Gegnern gemeinsam gefeiert.“

Bei den Männern war es auch knapp, aber letztendlich lagen sechs Stimmen zwischen Platz 1 und 2. Heiner Lüers von der TSG Westerstede schaffte es knapp sich mit seinen Welt-, Europa-, und Deutschen Meisterschaftstiteln in der Leichtathletik der Klasse M60 und 568 Stimmen vor dem Jugendfußballer Mirko Bruns von der JSG AGA und 562 Stimmen zu behaupten. Freudestrahlender dritter wurde hier Stefan Hots ebenfalls von der TSG Westerstede mit 373 Stimmen.



Matthias Huber mit Weihnachtsmütze



Marion Reuter freut sich über den Titel



Stimmungsvoll Neele (vorn) und Angelina



Die Sportlerinnen mit Urkunden



Heiner Lüers ist erneut Sportler des Jahres



Die Sportler mit Urkunden



Basketballer von der TSG Westerstede – Dreamteam



Die Boßeljungs aus Spohle



Die Erstplatzierten Marion Reuter, B-Jugend BV Spohle und Heiner Lüers

Heiner Lüers erklärte in seiner Dankesrede seinen Stolz über diesen Titel – die Krönung für ein perfektes Jahr. „Ich fühle mich bei meinen Wettkämpfen ein bisschen wie der Repräsentant für unser Ammerland,

mir ist es dabei wichtig, zu betonen, dass ich aus dem Ammerland komme“.

Bei den Mannschaften wurde es im Rahmen der Vorstellung wie so oft ziemlich voll auf der Bühne, wa-

ren doch alle nominierten Teams in Mannschaftsstärke erschienen. Neben Schützinnen waren die Sportarten Golf, Dressurreiten, Basketball und Boßeln vertreten. Die Stimmentauszählung hat dann ergeben, dass

die Reiterinnen der TG Bad Zwischenahn Platz drei mit 475 Stimmen belegten, die Basketballer der TSG Westerstede II kamen für sie völlig überraschend mit 498 Stimmen auf Platz 2. Den ersten Platz belegten die B-Junioren des BV Spohle mit 510 Stimmen. Diese Jungs boßeln seit dem fünften Lebensjahr zusammen und haben sich so in den letzten Jahren regelrecht eingespielt. „Das ist Familientradition in Spohle, da wird man reingeboren. Wir können ja noch etwas zusammen boßeln, bevor es in die Herrenmannschaften geht und da wir uns ja ständig beim Training sehen, geht auch das mit der Stimmung noch völlig in Ordnung“ betonte der Mannschaftssprecher Tammo Gerdes. Das Blitzlichtgewitter im Rahmen der Preisverleihung war für die Jungs dann aber völliges Neuland, die Freude über die Auszeichnung fiel doch recht verhalten aus.

Die weiteren Platzierungen sind der Grafik zu entnehmen – der wunderbare Abend wurde musikalisch von Neele Ahlers und Angelina Abbas begleitet und zum Abschluss gab es ein sehr schmackhaftes Büfett-Essen. Der kurzweilige Abend ging mit netten, unzähligen Gesprächen über die Geschehnisse im Ammerländer Sportlerleben zu Ende.

Sportlerin des Jahres 2019

Marion Reuter	(KBV Halsbek)	Boßeln	513	24,81 %
Lara Hullmann	(TuS Ebern)	Tischtennis	510	24,66 %
Bernadette Brune	(TG Bad Zwischenahn)	Dressurreiten	413	19,97 %
Rieke Stieglitz	(SV Friedrichsfehn)	Leichtathletik	351	16,97 %
Lara Stamereilers	(SVE Wiefelstede)	Tennis	281	13,59 %

Sportler des Jahres 2019

Heiner Lüers	(TSG Westerstede)	Leichtathletik	568	28,91 %
Mirko Bruns	(JSG Apen)	Fußball	562	28,60 %
Stefan Hots	(TSG Westerstede)	Triathlon	373	18,98 %
Andre Galler	(VfL Rastede)	Basketball	270	13,74 %
David Bruhn	(TFC Devils Oldenburg)	Tischfußball	192	9,77 %

Mannschaft des Jahres 2019

BV Spohle	(Schüler)	Boßeln	510	26,25 %
TSG Westerstede II	(Männer)	Basketball	498	25,62 %
TG Bad Zwischenahn	(Frauen)	Dressur	475	24,45 %
Golfclub am Meer	(Frauen)	Golf	244	12,56 %
SV Hahn	(Schülerinnen)	Luftgewehr	216	11,12 %

Grafik: Quelle Nordwest-Zeitung

Sterne des Sports 2020 – Zeigt was in eurem Sportverein steckt

Beginn des Bewerbungszeitraums für Vereine am 1. Mai 2020



Siegerehrung „Großer Stern des Sports in Bronze“ 2019 mit den erst- bis drittplatzierten Vereinen, v.l.n.r. untere Reihe: Hauke Richters, Leitung Sportredaktion NWZ; Moniaka Wiemken, 1. Vorsitzendes des Kreissportbundes Ammerland; Reina Becker; Klaus Kretschmer; Gianne Stahmer; Jannes Janssen, Baskets4Life e.V. - 1. Platz; Werner Fredehorst, Projektleiter Sterne des Sports; Matthias Osterhues; Reinhard Nannemann, Vorstände der Volksbank Oldenburg eG; mittlere Reihe v.l.n.r.: Dr. Gero Büsselmann, 1. Vorsitzender des Stadtsportbundes Oldenburg; Lars Windels, Krusenbuscher SV – 3. Platz; Peter zu Jeddelloh; Christian Ruprecht; Lukas Müller, Schützenverein Aschhausen – 2. Platz; obere Reihe v.l.n.r.: Heiner Lüers, Botschafter der Sterne des Sports, Dennis Rohde, Schirmherr der Sterne des Sports; Friedrich Lüttmann, Schützenverein Aschhausen

Sportliche Glanzleistungen, ein voller Medailenschrank oder aufgestellte Rekorde braucht es nicht - die Aktion „Sterne des Sports“ prämiiert das ehrenamtliche Engagement im Breitensport. „Wir wollen auf das Ehrenamt im Breitensport aufmerksam machen und diese Leistung würdigen“, so Reinhard Nannemann, Vorstandsmitglied der Volksbank Oldenburg eG. Gesucht werden kreative und innovative Angebote von Sportvereinen in vielen gesellschaftlich bedeutsamen Bereichen wie Gesundheit, Prävention, Kinder und Jugend, Familie, Senioren, Integration, Ehrenamtsförde-

rung, Leistungsmotivation, Vereinsmanagement sowie Klima- und Umweltschutz.

Der Wettbewerb wird 2020 bereits zum 17. Mal ausgeschrieben und ist auf lokaler Ebene eine Initiative der Volksbank Oldenburg eG in enger Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Ammerland und dem Stadtsportbund Oldenburg.

Bewerben können sich alle Vereine aus Oldenburg sowie aus den Gemeinden Edeweicht und Apen, die unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes organisiert sind – also alle Sportvereine, die Mitglied von Landessportbün-

den, Spitzenverbänden oder Sportverbänden mit besonderen Aufgaben sind.

Im vergangenen Jahr wurde der Baskets4Life e.V. mit seinem Projekt „Streetbaskets4Life“ mit dem Oscar des Breitensports, dem großen bronzenen Stern des Sports, geehrt. Der Schützenverein Aschhausen belegte mit dem Projekt „Aktionstag Target Sprint“ Platz zwei und der Krusenbuscher SV mit seinem Engagement „Mobiles Training rockt“ Platz drei.

Zeigt was in euren Vereinen steckt! Alle Vereine (Bewerber) werden zu einer Siegerehrung eingeladen. Der Sieger des großen Sterns in Bronze auf Ortsebene erhält 1.500 Euro Preisgeld, der Zweitplatzierte 750 Euro und der Drittplatzierte 500 Euro. Für den vierten und fünften Platz sind jeweils 250 Euro vorgesehen. Zusätzlich wird ein Sonderpreis über 500 Euro ausgelobt. Keiner der teilnehmenden Sportvereine geht leer aus, sodass jeder eine Barzuwendung für seine Platzierung und Bewerbung erhält.

Nutzt ab dem 1. Mai eure Chance und stellt mit eurer Bewerbung euer starkes Vereinsangebot vor. Die Bewerbungsfrist endet am Dienstag, den 30. Juni 2020.

Schnell und einfach online bewerben

Alle Informationen und das Bewerbungsformular gibt es im Internet unter:

www.volksbank-oldenburg.de/sds

Wir freuen uns auf eure Bewerbung!

Weitere Informationen unter:

➤ www.volksbank-oldenburg.de/sds

➤ www.ksb-ammerland.de

➤ www.ssb-oldenburg.de

➤ www.sterne-des-sports.de

volksbank-oldenburg.de/sds

Ab dem
1. Mai bewerben
und bis zu
14.000 €
gewinnen!



Der Oscar des Breitensports

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

DOSB  **STERNE DES
SPORTS**

„Sterne des Sports“ ist eine Aktion der Volksbanken Raiffeisenbanken und des DOSB, die gesellschaftliches Engagement in Sportvereinen auszeichnet. Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie unter volksbank-oldenburg.de/sds

Volksbank
Oldenburg eG 



Klausurtagung 2020

Arbeitstagung des Vorstandes

Immer im Februar zieht es die Vorstandsmitglieder des Kreissportbundes (KSB) Ammerland in die anderen Gefilde. Das nennt sich Klausurtagung. In den vergangenen drei Jahren war man in der Landessportschule in Hannover zu Gast. In diesem Jahr fuhr der Tross nicht ganz so weit. Bremen war das Ziel. Vom 7. bis zum 9. Februar war man im Lidice-Haus auf der Werderinsel im Süden Bremens untergebracht.

Text und Bilder Axel Eickhorst



Der Vorstand des KSB, v.l.: Hergen Fröhlich, Dieter Schwengels, Monika Wiemken, Stefan von Aschwege, Bodo Dillhöfer, Ties Plate, Daniela von Essen, Wilhelm Funk, Axel Eickhorst und Marcel Sühling.



medi

Tuning mit System.

igli Carboneinlagen geben dynamischen Input und entlasten individuell bei jeder Sportart.

www.medi.de

medi. ich fühl mich besser.

Sanitätshaus Ziemba

Ihr Gesundheitspartner

Lange Straße 26655 Westerstede
Telefon 04488/86 1232 Fax 86 1233



Der Tagungsort: Lidice-Haus – Raum Olov Palme

Die Anreise am Freitag begann um 11:00 Uhr, dafür mussten sich einige Vorstände Urlaub nehmen, die Sitzung startete dann pünktlich um 14 Uhr. An diesem Tag tagte man bis nach 21 Uhr. Dabei wurden wichtige Dinge besprochen und genehmigt. So z.B. der Haushaltsabschluss 2019 mit dem Haushaltsvoranschlag für 2020, die Bestandserhebung wurde fertig gestellt und Verwaltungsmittel, Förderrichtlinien und Übungsleiter Bezuschussung wurden bestimmt oder darüber abgestimmt.

Weitere Themen waren die Sportstättenbauförderung, die Aus- und Fortbildungen, das Sportabzeichen und die entsprechende Ehrungsveranstaltung. Bei den Veranstaltungen wurde der Frauensporttag am 7. Juni – der Kerlgesundheitstag am 5. Juli und die Sportschau am 8. November geplant und auf den Weg gebracht. Diese Thematik wurde auch am Samstagvormittag teilweise erörtert.

Am Samstagnachmittag wurde die Tagung für das Teambuilding-Programm unterbrochen. Einige

Herren wurden Zeugen der Heimniederlage von Werder Bremen gegen Union Berlin und der Abend wurde dann mit der Show „Wetten dass“ – die Watte quilt – auf dem Theaterschiff abgerundet. Hier durften unsere Sportreferenten die Abschlusswette (Saalwette) in vorbildlicher tänzerischer Form gestalten und das Publikum honorierte diese tolle Darbietung mit reichlich Applaus. Diese Programmpunkte waren freiwilliger Natur und nicht Bestandteil der Arbeitstagung, ebenso verhielt es sich bei den Kosten.

Am Sonntagvormittag wurden dann noch die Sport- und Organisationsentwicklung besprochen, das „freiwillige“ soziale Jahr im Bereich des KSB erörtert und die neue Homepage gestaltet. Ein abschließendes Thema war dann die Aufgabenverteilung des Vorstandes in den nächsten Jahren – zum Kreissporttag im Jahr 2021 stehen geringfügige Veränderungen an. Dennoch – der KSB Ammerland ist sehr gut aufgestellt.

► www.ksb-ammerland.de



Hergen (ganz links) und Ties (4. v.l.) haben ihre Sache gut gemacht.



FRAUEN SPORTTAG 2020

**ausprobieren
kennenlernen
mitmachen**

**Westerstede
Robert-Dannemann-Forum**

**Sonntag,
7. Juni 2020
9.00 - 17.00 Uhr**

Veranstalter:



ANMELDUNGEN

Anmeldungen bitte online oder schriftlich.
Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2020.

TEILNAHMEGEBÜHR

Teilnahmegebühr: 10 Euro, inkl. Salatbuffet!
Kaffee, Kuchen, Getränke etc. gegen Gebühr.

Es gilt nur die Anmeldung mit **einmaliger**
Einzugsermächtigung.

Die gewünschten Workshops werden nach Eingang
vergeben. Die Teilnehmerinnen erhalten ca. 7 Tage
vor der Veranstaltung eine Bestätigung der zuge-
teilten Workshops.

Bei einer Abmeldung nach dem 22. Mai 2020 oder bei
Nichtteilnahme ist **keine** Erstattung möglich.

TREFFPUNKT

Robert-Dannemann-Forum
Norderstraße
26655 Westerstede

Weitere Informationen und Online-Anmeldung:

KreisSportbund Ammerland e.V.
Geschäftsstelle
Tel. 04488 1020
E-Mail: sportbuero@t-online.de
www.ksb-ammerland.de

KreisSportbund Ammerland e.V.
Geschäftsstelle
Postfach 1129

26641 Westerstede

Absenderin:

Name, Vorname

Straße, Plz/Ort

Tel./E-Mail

Geburtsjahr

IBAN

Verein (falls vorhanden)

LIEBE FRAUEN!

Am 7. Juni 2020 lädt der Kreissportbund Ammerland alle Frauen ab 16 Jahren – **auch ohne Vereinszugehörigkeit** – nach Westerstede ein, um neue Trends im Sport kennenzulernen. Ausgebildete Übungsleiterinnen ermöglichen euch vielfältige Einblicke in Trendsportarten, Fitness und andere Aktivitäten. Ihr könnt euch ein persönliches Programm aus 35 Workshops zusammenstellen.

Die Teilnahme am Frauensporttag kann mit **4 LE** zur Verlängerung der **ÜL-C-Lizenz** angerechnet werden.

Weitere Erklärungen zu den einzelnen Workshops findet ihr unter **www.ksb-ammerland.de**.

Wir freuen uns auf einen sportlichen Tag mit euch!



8. Frauensporttag am 7. Juni 2020 in Westerstede

bis 9:15	Ausgabe der Sportunterlagen im Forum								
ab 9:20	Eröffnung und Begrüßung im Forum								
10:00 – 11:00	1. Kickboxen	2. Hot Iron	3. Tabata	4. Hatha Yoga	5. Faszien- mobilisierung mit Togu Relaxball	6. Walking	7. Mountain- biken	8. Vortrag: Ernährung / Arthrose	9. Bogenschießen über 2 Workshop- reihen (10 – 12 Uhr)
11:30 – 12:30	10. Selbst- verteidigung	11. Pilates	12. HIIT	13. Lachyoga	14. Zumba / Bokwa	15. Sport- abzeichen	16. Mountain- biken	17. Kraul- schwimmen	
12:30 – 13:30	Mittagspause in der Mensa								
13:30 – 14:30	18. Fitness- Trampolin	19. Togu Brasil	20. Kettlebell- Training	21. Progressive Muskel- entspannung	22. Aroha	23. Waldbaden	24. Boule	25. Aquaback	26. Rugby
15:00 – 16:00	27. Fitness- Trampolin	28. Balance Pads	29. Trilochi	30. Autogenes Training	31. Hip Hop	32. Laufen ohne Schnaufen	33. Boule	34. Wasser- gymnastik	35. Rugby
ab 16:20	Abschlusstreffen bei Kaffee und Kuchen in der Mensa								



ANMELDUNG ZUM FRAUENSPORTTAG AM 7. JUNI 2020

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Workshops an:

	Uhrzeit	Workshop-Nr.	Ausweichworkshop-Nr.
Workshop-Reihe I	10:00 – 11:00 Uhr		
Workshop-Reihe II	11:30 – 12:30 Uhr		
Workshop-Reihe III	13:30 – 14:30 Uhr		
Workshop-Reihe IV	15:00 – 16:00 Uhr		

Datum

Unterschrift der Teilnehmerin

Erfolgreiche Schiedsrichter-Anwärterprüfung in Rostrup

Text und Bilder Heino Schmidt



Im Anschluss an die Prüfung kamen die stolzen neuen Schiedsrichter und die Lehrgangsverantwortlichen zu einem gemeinsamen Gruppenfoto zusammen: hinten links Matthias Olthoff; hinten von rechts Ralf Meinold, Dennis Hohmann und Ingo Würdemann.

Die gute Arbeit des Kreisschiedsrichterausschusses im NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte trägt weiter Früchte. Im „Bau-ABC“ in Rostrup schlossen 13 Schiedsrichteranwärter,

darunter eine Anwärtlerin, ihre Prüfungen erfolgreich ab. Lehrwart Ralf Meinold war sehr zufrieden mit den guten Ergebnissen seiner Schützlinge.

Als Prüfungsverantwortlicher fungierte Matthias Olthoff vom NFV-Bezirksschiedsrichterausschuss. Gemeinsam mit Dennis Hohmann (Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschusses), Ingo Würdemann (stellvertretender Vorsitzender Region Ammerland), Helmut Schröder vom Kreisschiedsrichterausschuss sowie Lehrwart und Lehrgangsleiter Ralf Meinold wurde die Prüfung durchgeführt. Drei Prüflinge hatten am Ende eine zu hohe Fehlerquote. Sie können den Test aber in Kürze nachholen.

Die Mitglieder der Prüfungskommission beglückwünschten nach der Auswertung der Tests die erfolgreichen Probanden und hießen sie im Kreis der Schiedsrichter willkommen. „Jetzt heißt es ran an die Pfeife und Erfahrungen sammeln“, meinte Dennis Hohmann und ergänzte: „Stellt eure Ohren auf Durchzug. Oft wird von außen rein gerufen – von

Menschen, die meist keine Ahnung vom Pfeifen haben. Aber ihr seid ausgebildet, setzt euer Wissen um und lasst euch nicht entmutigen. Ich hoffe, dass ihr lange als Schiedsrichter aktiv bleibt.“

Die erfolgreichen Absolventen sind Anne Bremermann, Ole Brötje, Ayan Görtemaker, Jonte Kreye, Eiman Muhammad, Joost Ramke, Mico Schürmann (alle FC Rastede), Wolfgang Reil (SV Gotano), Stefan Golon (TuS Ekern), Nikita Schneider (TV Elmendorf), Fynn Luca Schröder (VfL Edewecht), Benjamin Gräfe und Jakob Schmidt (beide 1. FC Ohmstedt).



Fahrrad-Vollkaskoversicherung

Es ist Dein Rad. Wir versichern es.

Der **beste** und **preiswerteste** Rundum-Schutz für Pedelecs/E-Bikes und hochwertige Fahrräder!

Mehr Informationen unter:

www.ammerlaender-versicherung.de

Bei Fragen erreichen Sie uns unter
Telefon 0 44 88 - 5 37 37-800

... einfach eine gute Wahl! **AV** seit 1923 **Ammerländer Versicherung**
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit VVaG



Bunt gemixt mit und ohne Kostüm – die Turnkinder mit Eltern und Großeltern.

SV GOTANO

Alaaf und Helau in der Turnhalle

Text und Bilder Axel Eickhorst

Bunt und lustig ging es am Rosenmontag in der Nordloher Turnhalle zu. Wie an jedem Montagnachmittag trafen sich Mütter und Väter zum gemeinsamen Turnen in der Sporthalle. Doch dieses Mal war es anders, viele der Eltern kamen in Kostümen, die Kinder waren nahezu allesamt verkleidet. Da rauschten Tiger, Ghostbusters, Cowboys, Polizisten und Prinzessinnen durch die Halle, hopsten über Bänke und konnten nach Herzenslust

sämtliche aufgebauten Turngeräte nutzen.

Opa Berthold kam als GI mit dem Aufdruck „Ich bin die Majestät des Gesetzes“ und sorgte so für Ruhe und Ordnung. Da nahm jedoch niemand Notiz von. Selbst die Väter lagen mit ihren Fabelwesen auf den großen Matten und schlugen Purzelbäume oder gaben Hilfestellung beim Handstand. Die Gruppe besteht aus Kindern im Alter von etwa einem Jahr bis fast 10 Jahren und ist

25 Personen stark. Nach Auskunft der Leiterin Sylvia Junker ist hier noch Luft nach oben. „Viele Kinder kommen aus den umliegenden Dörfern, ja sogar aus dem benachbarten Elisabethfehn kommen einige Kids schon seit Jahren zu uns. Es dürfen aber ruhig noch mehr sein.“ Die Turnstunden finden jeden Montag außerhalb der Ferien von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule in Nordloh statt.

► www.sv-gotano.de






Malermoehlmann
GmbH & Co. KG

Ihr Malerfachhandel und Malerbetrieb in Augustfehn mit:

- unverbindlicher professioneller Beratung
- Gestaltung und Sanierung mit natürlichen und konventionellen Werkstoffen
- großer Auswahl an aktuellen Tapeten
- Bodenbeläge und Teppichstudio mit umfangreicher Bemusterung
- Mischsystem für Farben aller Art

Stahlwerkstraße 98 · 26689 Augustfehn · Tel. 0 44 89 - 12 24
info@malermoehlmann.de · www.malermoehlmann.de



Wolff's



Fahrradwelt

Fahrräder & Zubehör

- Fahrradverleih
- Fahrräder für die ganze Familie
- Kinder-, Jugend- und Seniorenräder
- Elektrofahrräder ständig vorrätig
- Fahrradreparaturen innerhalb 24 Std.

Mühlenstr. 27-29 · 26689 Apen
Tel. 04489-4048694
Fax 04489-4048693
info@wolffs-fahrradwelt.de
www.wolffs-fahrradwelt.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr. 9:00-18:00 · Mi + Sa 9:00-13:00 · Do 9:00-19:00 Uhr



Sieger G-Jugend TuS Vorw. Augustfehn



Sieger G-Jugend TuS Erversten II



Sieger F-Jugend VFL Wildeshausen

SV GOTANO

66 Teams veranstalten Budenzauber

Text und Bilder Axel Eickhorst

Im Januar und Februar hatte Gerold Müller als verantwortlicher Turnierleiter zahlreiche Teams aus dem Nordwestlichen Raum nach Augustfehn in die Sporthalle zu den Winterturnieren des SV GOTANO eingeladen. So waren am zweiten Januarwochenende 31 Teams der Jahrgänge G-D Jugend in der Halle. Die Eltern der gastgebenden Mannschaften hatten sich unter der Leitung von Eventmanager Thomas Berger um die Verpflegung gekümmert und unter anderem zahlreiche Kuchen gebacken, Brötchen geschmiert und Brezeln gebacken. Ganz zu schweigen von den unzähligen Tassen Kaffee für die gestressten Trainer und Betreuer.

Bei der E-Jugend gingen die Plätze allesamt an auswärtige Vereine in der Reihenfolge Platz 1 VfL Stenum III, zweiter Platz SV Tungen und dritter Sieger der GVO Oldenburg. GOTANO belegte den 7. Rang. In der D-Jugend konnte die JSG Apen-GOTANO-Augustfehn (AGA) II Vizemeister werden, die junge Truppe vom GVO Oldenburg nahm den

großen Pott mit nach Hause. Platz drei errang der VfL Uplengen. Die F-Jugend mußte früh am Sonntagmorgen ran, die Mädchencrew des 1. FC Ohmstedte schlug sich wacker und wurden Dritter, Platz zwei ging an den TuS Obenstrohe und Sieger wurde hier der VfL Wildeshausen II. Am Sonntagnachmittag waren dann endlich die jüngsten dran, unterstützt von vielen Verwandten ging es bisweilen lautstark in der Halle rund. Hier waren die heimischen Teams gut eingespielt, Platz 1 für den TuS Vorw. Augustfehn, Platz drei für den SV GOTANO und zweiter Sieger für die Vertretung vom TuS Eversten.

Die zweite Turnierrunde fand dann am ersten Februarwochenende statt. Die D-Jugend fand am Samstagmorgen ihren Sieger in der JSG AGA vor dem VfB Uplengen III und der Mannschaft von BW Papenburg. Die C-Jugend tobte dann am Samstagnachmittag durch die Halle, hier belegte die weit gereiste Mannschaft des SV Körne 83 aus der Metropole Dortmund Rang zwei.

Besser gespielt haben die jungen Kicker von der JSG Wardenburg. Platz drei ging an den SV Nortmoor. Der Sonntagmorgen gehörte wieder der F-Jugend, hier siegte der VfL Apen vor der SG FriPe und dem VfL Edeweicht. Am Nachmittag durften dann wieder die Kurzen von der G-Jugend ran, den Sieger stellte der TuS Eversten II vor dem VfL Wildeshausen und dem TuS Elsfleth. Hier muss leider etwas nicht schönes von der organisatorischen Seite her angemerkt werden. Bei beiden Turnierrunden fehlten jeweils zwei Mannschaften unangemeldet, das bringt zum einen den Spielplan durcheinander und zum anderen nimmt dieses Verhalten anderen Mannschaften die Chance, an diesen attraktiven Turnierrunden teilzunehmen, da dadurch die Plätze blockiert sind. Rechtzeitiges Abmelden hätte ggf. der einen oder anderen Mannschaft als Nachrücker Freude bereitet.

Die letzte Runde fand dann für die C- und D-Jugend Mitte Februar statt. Die Bremer Mannschaft vom

FC Huchting II gewann bei der D-Jugend gegen den FC FW Zetel den Titel, Sieger im kleinen Finale wurde die JSG SchEdammBäke gegen den TuS Ebern. Den Abschluß der Turnierserie bildeten dann die C-Jugendlichen.

Hier merkte man schon deutlich Spielanlagen, Taktik und Schnelligkeit bei den zum größten Teil aus Spielgemeinschaften bestehenden Formationen. So gewann hier die JSG Wardenburg vor der SG SW Oldenburg und dem ESV Wilhelmshaven. Der FTC Hollen wurde Vierter, der ESV Wilhelmshaven II belegte Platz fünf und die Spielgemeinschaften der JSG Zwischenahner Meer, Ostfriesland Mitte II und die AGA II belegten die weiteren Plätze.

Fazit: Eine intensive Turnierserie wurde vom SV GOTANO durchgeführt, alle Mannschaften waren begeistert von der guten Organisation, der tollen Verpflegung und dem wunderbaren Ambiente in der im neuen Glanz erstrahlenden Augustfehrer Sporthalle an der IGS.

► www.sv-gotano.de



Rudelbildung human bei der G-Jugend



Ohmstedte gegen GOTANO – gekämpft wird um jeden Ball!



Mit einem Sprungwurf wurde dieser Angriff beim Minihandball erfolgreich abgeschlossen.



Auf der Rodeomatte versuchten die Schüler durch hin- und herziehen der Matte die „Reiter“ zu Fall zu bringen.

SPIELFESTTEAM AMMERLAND

Schnupperhandball für Drittklässler

SCHULSPORT – 301 KINDER BEIM SPIELFEST IN DER BRAKENHOFFHALLE

Text und Bilder Heino Schmidt

Eine rundum gelungene Veranstaltung war das Spielfest der Grundschulen in der Brakenhoffhalle in Westerstede. Insgesamt 301 Drittklässler aus acht Schulen mit insgesamt 15 Klassen der Gemeinden Apen und Westerstede kamen an zwei Tagen zusammen, um spielerisch den Handballsport kennen zu lernen. Der Spaß an der Bewegung stand dabei im Vordergrund. Eingeladen hatte wieder das Spielfestteam Ammerland in Zusammenarbeit mit der Handballregion Oldenburg (HRO).

Beteiligt waren Mädchen und Jungen der Grundschulen Apen,

Nordloh, Janosch Grundschule Augustfehn, Ocholt, Halsbek, Westerloy, Gieselhorst und die Brakenhoffschule Westerstede. Jede Klasse startete unter einem zugewiesenen Tiernamen. Alle Kinder hatten mächtig Spaß am abwechslungsreichen Programm.

Mit Begeisterung spielten die Kinder Minihandball, hüpfen auf der Hüpfburg, spielten Rodeo auf der großen Weichbodenmatte und hatten Spaß bei der Rollbrettstafel. Beim freien Spiel wurden die zahlreichen Angebote genutzt: Rollen von der schiefen Ebene oder Rollbrettfahren durch einen Tunnel. Au-

ßerdem standen Hüpfbälle, Stelzen, Moonhopper und Balancierschalen zur Verfügung und wurden mit Begeisterung benutzt.

Teamleiter Jens Lübben von der Oberschule Wiefelstede und Teammitglied Wolf Schrimpf waren sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung: „Es war wieder ein gelungenes Spielfest. Unser eingespieltes Team sorgte an den Stationen für viel Abwechslung. Alle Kinder waren mit großer Freude dabei,“ berichtete Lübben. „An der schiefen Ebene konnte man zum Beispiel erleben, dass die Kinder beim Herunterrollen immer mehr Vertrauen

in den eigenen Körper erhielten. Es gab viele Erfolgserlebnisse, die dazu führten, dass die Mädchen und Jungen sich immer mehr zutrauten“, ergänzte Schrimpf.

Ein großes Dankeschön ging an die Mütter der Brakenhoffschule, die in diesem Jahr die Bewirtung in der Cafeteria übernahmen. Die begleitenden Lehrkräfte erhielten hinterher eine Teilnahmeurkunde für ihre Klassen und Kopien mit den Trainingszeiten der örtlichen Vereine TuS Augustfehn und TSG Westerstede.



Alle Kinder waren beim Zwischenspiel mit Schwungtüchern aktiv dabei.



Rollen von der schiefen Ebene machte allen Beteiligten viel Spaß.

JSG APEN/GOTANO/AUGUSTFEHN (AGA)

R+V Eden-Oehlert-Cup der JSG Apen/Gotano/Augustfehn (AGA) mit 32 Mannschaften

HALLENFUSSBALL – D-JUNIORENTURNIERE MIT TEAMS AUS DEM NORDWESTEN

Text und Bilder Heino Schmidt

Ein großes D-Junioren-Turnierwochenende mit 32 Mannschaften aus dem gesamten Nordwestdeutschen Raum, den 2. R+V Eden-Oehlert-Cup, richtete die JSG Apen/Gotano/Augustfehn (AGA) aus. In der Sporthalle in Rostrup wurden in vier Einzelturnieren mit jeweils acht Mannschaften insgesamt 72 Spiele absolviert. Turnierorganisator Tobias Boyken und sein Helferteam waren hinterher mit dem Ablauf sehr zufrieden.

Aus dem Ammerland waren die Vereine JSG SchEdammBäke, JSG Westerstedde, JFV Edeweicht und die JSG AGA I und II vertreten. Weitere Mannschaften kamen aus Ostfriesland, Friesland, Wilhelmshaven, Bremen, Oldenburg, Delmenhorst, Emsland und dem Cloppenburger Bereich. Trotz intensiven Einsatzes verliefen alle Turnierbegegnungen sehr fair.

Am Samstagvormittag siegte der TV Jahn Delmenhorst III vor der TSG Hatten-Sandkrug und dem JFV Leer IV. Das Turnier am Nachmittag gewann die JSG Langen Debstedt vor Tura Bremen und dem VfL Oldenburg II. Am Sonntagvormittag gewann der JFV Edeweicht das Endspiel gegen die JSG Moormannskamp (Ritterhude). Den dritten Platz belegte die JSG TuS Rot-Weiß/BSV

Kickers Ernden.

Beim abschließenden Turnier am Sonntagnachmittag besiegte Gastgeber JSG AGA I in der Vorrunde den späteren Sieger TuS Elsfleth knapp aber verdient mit 1:0 Toren. Leider verpassten die Jungs das Halbfinale nach der Niederlage gegen den JFV Leer I. Das Finale gewann der TuS Elsfleth mit 1:0 gegen den VfB Oldenburg. Dritter wurde die SG Marßel (Bremen).

Ein Dankeschön ging hinterher an die Schiedsrichter Nikita Wolf und Dennis Aksentowitsch vom FC Victoria Scheps sowie Sven Teichmann (FC Rastede) und Marlon Onken (FC Querenstede), die alle 72 Spiele sicher über die Bühne brachten.

Ein großer Dank ging auch an die Hauptsponsoren und Namensgeber des Turniers, Gisela Eden und Thomas Oehlert, Agenturinhaber der R+V-Versicherung, Generalvertretung Eden-Oehlert GbR sowie den fleißigen Eltern der D1-Spieler und weiteren Helfer in der Cafeteria, die an beiden Turniertagen den zeitweise großen Andrang mit Bravour bewältigten. Zuwendungen erhielten die Turnierorganisatoren außerdem von der Holzofenbäckerei Ripken und vom Fleischeri-Fachgeschäft Ripken aus Augustfehn.



Die D1-Jugend der JSG AGA überzeugte beim Turnier, auch wenn in der Vorrunde Schluss war.



Im Spiel gegen den JFV Leer I unterlagen die Jungs von der JSG AGA 1 unglücklich mit 0:1.



Spielezene von der Begegnung JSG AGA I (schwarz) gegen den späteren Turniersieger TuS Elsfleth vom Turnier am Sonntagnachmittag.

Miele
Spezialist
Kundendienst

Ahrenholtz
GmbH

**Kundendienst
für Haushalt und Gewerbe**

Westerstedde · Kuhlenstraße 15
Tel. 04488/8477-0 · Fax 04488/8477-11

E-Mail: service@ahrenholtz.net

FC RASTEDE E.V.

Köttersweg 25 · 26180 Rastede · www.fc-rastede.de
Tel. 04402 / 82608 · E-Mail: info@fc-rastede.de



Stefan Bruns verstärkt die Defensive der Löwen

Auch Malte Schwertfeger wieder im Kader der Ersten



Löwen-Trainer Daniel Nolan (Mitte), Jens Lawrynowicz (Sportlicher Leiter; rechts) und Hartmut Böhmann (Fußballobmann; links) freuen sich über die Neuverpflichtungen Stefan Bruns (2. von links) und Malte Schwertfeger (2. von rechts)

Für die Bezirksliga-Fußballer des FC Rastede gibt es ab sofort im defensiven Mittelfeld eine Verstärkung.



Stefan Bruns

Vom Oberligisten SV Atlas Delmenhorst kehrt Stefan Bruns nach fünfeinhalb Jahren und 127 Ligaspielen für die Blau-Gelben zu den Löwen zurück. Der 29-Jährige war im Juli 2014 zum SV Atlas gewechselt.

Die Verantwortlichen der Blau-Gelben hätten Bruns gerne im Verein behalten, so Bastian Fuhrken, Leiter Leistungssport bei den Delmenhorstern. „Mit Stefan verlässt uns ein großartiger Mensch, ein guter Spieler und vor allem ein Typ, der in den letzten Jahren alles für den Verein gemacht hat“, bedauert Fuhrken den Abgang.

Ergänzend fügte er bei Delme-News, dem Nachrichtenportal für

Delmenhorst, hinzu: „Ihn nicht mehr auf dem Platz zu sehen, gefällt mir gar nicht, aber ich kann seine Beweggründe verstehen. Stefan hat einen enormen Anteil am Erfolg des SV Atlas und einige Kapitel mit verfasst. Wir können für seinen Einsatz nur danke sagen und wünschen uns, dass er oft an die Zeit denkt und zu unseren Spielen kommt. Auch seine gesamte Familie hat uns immer unterstützt, zusammen haben wir viele schöne Momente erlebt. Ihr seid alle jederzeit beim SV Atlas herzlich willkommen.“

Stefan Bruns hat im Übrigen während seiner Zeit beim SV Atlas keineswegs den sportlichen Kontakt zu den Löwen verloren, steht er doch seit einigen Jahren für die 1. Herren des FC Rastede in der Bezirksoberliga Nord an der Tischtennisplatte.

Mit Malte Schwertfeger kommt ein FC-Urgestein und langjähriger Löwen-Kapitän zurück in den Kader der Ersten. Schwertfeger hatte sich zum Ende der letzten Saison entschieden, fußballerisch etwas kürzer zu treten und andere Dinge des Lebens in den Vordergrund zu stellen. Wer aber seit 1995 für den FC Rastede am Ball ist und dabei seit 2008 in der FC-Ersten spielte, der hat Löwenblut in sich und da kann das mit dem „Kürzertreten“ einfach nicht klappen.

Löwen-Trainer Daniel Nolan jedenfalls freut sich über die Verstärkungen für seinen Kader: „Wir sind sehr froh darüber, dass Malte



Malte Schwertfeger

und Stefan zu uns zurückkommen. Malte wird ab sofort wieder komplett zur Verfügung stehen. Stefan wird nach langer Verletzungspause langsam wieder aufgebaut und uns zeitnah mit seinen Qualitäten verstärken. Mit seiner Erfahrung und seinem Spielverständnis wird er Stabilität und Souveränität in unsere Defensive bringen. Beide stehen für den FC Rastede und identifizieren sich voll mit der Ausrichtung, die vorgegeben wird. Wir danken im Fall von Stefan dem SV Atlas Delmenhorst für die kooperative Zusammenarbeit. Sehr wertgeschätzt wurde der Transfer von Delmenhorst unterstützt. In den kommenden Wochen werde beide immer wieder Spielzeiten in den Freundschaftsspielen bekommen, um sich die fehlende Fitness und den notwendigen Rhythmus für die anspruchsvolle Rückserie zu holen.“

Eike Strangmeier

FC-Mitgliederversammlung bestätigt Vorstand im Amt

Auch Zustimmung für Beitragsanpassung



Dank an die Jubilare und fleißigen Helfer

„Trotz der Sponsorengelder und vielen guten Nachrichten müssen wir aber für uns erkennen, dass Strom, Gas, Wasser und Sprit über die Jahre teurer geworden sind – und wenn wir uns nur auf Sponsorengelder stützen, dann kann aus finanziellen

Problemen in Unternehmen auch schnell eine Krise für den Verein werden. Nicht jedes Mitglied wird glücklich darüber sein, tiefer in die Tasche greifen zu müssen. Kostensteigerungen werden wie in vielen Bereichen immer als negativ emp-

Wir sind Brille ...

Für jeden Geschmack.
Für jeden Charakter.
Für jedes Gesicht.

Unsere Stärke ist unser persönlicher Service.



Oldenburger Str. 235
Rastede | 04402-4790
www.optikfromme.de

OPTIK FROMME
Fashion for Faces

funden. Aber auch die Sportvereine sind durch Fachverbände oder auch durch die Kommunen bestimmten Kriterien unterworfen. Wenn die Beitragsstruktur nicht stimmt, werden keine Zuschüsse vergeben. Und auf diese Zuschüsse sind wir angewiesen. Deshalb haben wir zukunftsorientiert, mit Augenmaß und im Sinne des Vereins in unseren Gremien die Beitragsanpassung erarbeitet und legen sie zur Abstimmung vor.“ Mit diesen Worten erläuterte Markus Neumann als 1. Vorsitzender des FC Rastede die notwendige, aber moderate Beitragsanpassung und bat gleichzeitig um Zustimmung. Dieser Bitte folgte die Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit (nur eine Gegenstimme), so dass künftig jedes Mitglied zwischen 1,50 und 1,70 Euro pro Monat mehr an Mitgliedsbeitrag zu entrichten hat.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung hatte Markus Neumann Rückschau auf das Jahr 2019 gehalten und dabei die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses, die REWE-Vereinsschein-Aktion und das Stickeralbum für die Kinder- und Jugendmannschaften hervorgehoben. „Das Ehrenamt ist wichtig! Es schafft Verbundenheit zum Verein und das Miteinander. Man hilft sich in Notlagen und kann gemeinsam

etwas erreichen. Und man kann etwas zurückgeben, weil man auch mal etwas bekommen hat!“

Mit diesen Worten bedankte sich Markus Neumann bei den langjährigen Mitgliedern (siehe Tabelle) und weiteren verdienten Vereinsmitgliedern. „Gerade diese „guten Seelen“ sind es, die den nun fast 800 Mitgliedern in unserem Verein das Gefühl vermitteln, gut aufgehoben zu sein“, so der 1. Vorsitzende.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer Felix Grundmann und Dieter Güttler erfolgte durch die Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassenwartes und der übrigen Vorstandsmitglieder für das Jahr 2019.

In den dann anstehenden turnusmäßigen Wahlen gab es lediglich eine Veränderung. Für den aus familiären Gründen ausscheidenden Arne Strangmeier wurde Marcel Menke zum 2. Kassenwart gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder

wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Personelle Veränderungen gab es dann noch bei den Kassenprüfern und dem Ältestenrat. Für den turnusmäßig ausscheidenden Felix

Grundmann übernimmt Axel Bödeker die Funktion eines Kassenprüfers und Dieter Güttler nimmt für Günter Westermann den Platz im Ältestenrat ein.

Eike Strangmeier

Keine Veränderungen im Vorstand Fußball-Förderverein setzt auf Kontinuität

In der am 11. März 2020 stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Fußball-Fördervereins des FC Rastede hielt der 1. Vorsitzende Lars Osterloh in seinem Geschäftsbericht zunächst Rückschau auf die Aktivitäten und die erbrachten Unterstützungsmaßnahmen im Jahre 2019.

Dabei hob er u.a. die Beteiligung an der Finanzierung der neuen FC-Vereinsbusse, der lizenzierten Torwartausbildung und der Teilnahme der B-Junioren am GOTHIA-Cup in Göteborg (Schweden) hervor. Nicht unerwähnt blieb auch die überaus erfolgreiche Blutspendeaktion im Zusammenwirken mit dem DRK Rastede und die Förderung von sozial benachteiligten Jugendspielern. Zusätzlich erfolgte ein Zuschuss für die Weihnachtsfeier der Jugendbetreuer und die Weiterbildung von Jugendschiedsrichtern.

Stolz verkündete Lars Osterloh, dass das für das Berichtsjahr 2019 gesetzte Hauptziel „Erhöhung der Mitgliederzahl von aktuell 120 auf 150“ erreicht wurde.

Mitte November letzten Jahres konnte mit Björn Delfs das 150zigste Vereinsmitglied begrüßt werden. Damit gehört der Förderverein des FC Rastede zu den 15 größten Vereinen in der Gemeinde Rastede.

„Das ganz Besondere dabei ist,

dass mit Björn Delfs ein Mann dem Verein bei-getreten ist, der von der G- bis zur A-Jugend alle Jugendmannschaften des FC Rastede durchlaufen hat und auch im Herrenbereich mit über 30 Lebensjahren noch immer kontinuierlich am Spielbetrieb teilnimmt. In

diesem Fall darf man zu Recht behaupten, dass Björn ein echter FC'er ist, der die blauweißen Farben seit Jahrzehnten vertritt.“



Der Fußballförderverein begrüßte sein 150zigstes Mitglied mit einem symbolischen Geschenk, welches von Karl Hundertmark (rechts), dem 2. Vorsitzenden des Fördervereins, vor einem Punktspiel der II. Herrenmannschaft des FC Rastede überreicht wurde.
Foto: Verein

Langjährige Mitglieder

70-jährige Mitgliedschaft

Wolf-Jürgen Mann

50-jährige Mitgliedschaft

Walter Backhaus

Lutz Duddeck

Edgar Hardenberg

Egon Pille

Heinz Gerd Willeke

Wolfgang Wittig

40-jährige Mitgliedschaft

Rolf Geveke

25-jährige Mitgliedschaft

Torsten Bödeker

Benjamin Dau

Lokmann Eriel

Horst Kowalski

Inge Neumann



Arne Strangmeier (links) wurde durch Markus Neumann verabschiedet

Einfach
BRÖTJE.

Individuelle Wärme für Ihr Zuhause.

Ihr Komfort ist unser täglicher Anspruch. Deshalb setzt BRÖTJE auf maßgeschneiderte Heizsysteme, smarte Produktlösungen und beste Qualität – und das seit nunmehr 100 Jahren. Vom Gas-Brennwertkessel über Solarkollektoren bis zur innovativen Wärmepumpe – mit der modernen Systemtechnik von BRÖTJE sind Sie auch in Zukunft bestens aufgestellt. Bei BRÖTJE nennen wir das: Einfach näher dran.





Der Vorstand des Fußball-Fördervereins von links nach rechts: oben Lars Osterloh und Marcel Menke, unten Karl Hundertmark und Norbert Ebeling | Foto: Verein

Für das laufende Jahr kündigte Lars Osterloh u.a. eine Trainer- und Torwarttrainerfortbildung im Jugendbereich, einen weiteren Blutspendetermin mit dem DRK Rastede am 30.06./01.07.2020 und Vortragsabende zu den Themen „Öffentlichkeitsarbeit – Social Media“ am 18.04.2020, „Fußballregeln für Fans und Aktive“ am 20.04.2020 und „Deeskalationstraining für FC-Trainer“ (wird noch terminiert) an.

Im Kassenbericht machte Karl Hundertmark eine gesunde finanzielle Kassenlage deutlich und dass die Werbung von Mitgliedern ein Hauptziel des Fördervereins in 2020 sein wird. „Die Mitgliedsbeiträge und Spenden sind neben den eigenen Aktionen die wichtigsten Standbeine des Vereins!“

Eine tadellose Kassenführung bestätigten die Kassenprüfer Lars

Bronstert und Denis Hein. Auf deren Antrag erfolgte die einstimmige Entlastung des gesamten Vorstandes durch die Versammlung.

Bei den satzungsgemäß erforderlichen Neuwahlen wurden Lars Osterloh als 1. Vorsitzender und Marcel Menke als Kassenwart ohne Gegenstimmen wieder-gewählt, so dass der Vorstand in der bewährten Zusammensetzung weiterarbeiten kann.

Einstimmig wurde auch Oliver Wenke als Kassenprüfer gewählt.

Sollten weitere Mitglieder des FC Rastede oder andere Rasteder Bürger an einer Mitgliedschaft im Fußballförderverein interessiert sein, sind die Vorstandsmitglieder jederzeit unter „foerderverein@fc-rastede.de“ ansprechbar.

Eike Strangmeier

VFL RASTEDE VON 1859 E.V.

Schloßstraße 33 · 26180 Rastede
Tel. 04402-82992 · info@vfl-rastede.de · www.vfl-rastede.de



Deutsches Sportabzeichen als Ansporn für Fitness



Tolle Leistung: 88 Sportabzeichen konnte der VfL Rastede in der vergangenen Saison verleihen

Insgesamt haben im vergangenen Jahr 69 Erwachsene und 19 Kinder und Jugendliche beim VfL Rastede durchgehalten und alle erforderlichen Prüfungen abgeschlossen. Dafür wurden sie nun mit dem Deutschen Sportabzeichen belohnt. 88 Urkunden konnten Gunna Arends und Horst-Heinrich Laue somit bei der offiziellen Abschlussfeier im Sportforum an der Schloßstraße an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler übergeben. Einige waren zum ersten Mal dabei, andere hatten bereits eine große Anzahl Wiederholungen gesammelt. Enno Borchers und Gerd Cornelsen kommen auf je 52 Sportabzeichen. Zum 54. Mal teilgenommen hat Anne-

gret Lehnert. Sie ist damit absolute Spitzenreiterin unter den Vereinsmitgliedern.

Besonders motivierend ist es natürlich, wenn Eltern und Kinder sich gemeinsam bewegen. Neun Familien haben sich dazu in der vergangenen Saison aufgerafft und das Familien-Sportabzeichen erreicht.

Mitmachen beim Sportabzeichen Neustart für die diesjährige Sportabzeichen-Saison ist voraussichtlich am Montag, 11. Mai, auf dem Sportplatz an der Feldebreite in Rastede. Das Training beginnt um 17.30 Uhr und endet gegen 19 Uhr. Abnahmen für die erforderlichen Disziplinen sind ab 18 Uhr möglich.

Kathrin Janout

VfL Rastede begrüßt 2500. Mitglied

Der größte Sportverein im Ammerland freut sich über steigende Mitgliederzahlen. Gleichzeitig führt dieser Aufwärtstrend an die Grenze der Sporthallenkapazitäten

„Ich wollte unbedingt zweimal pro Woche Yoga machen, deshalb bin ich in den VfL eingetreten“, erzählt Renate Schönfeld-Schmid. Dass sie aber direkt das 2500. Mitglied des Vereins sein würde, damit habe sie natürlich nicht gerechnet. Daniela von Essen und Dirk Hillmer vom VfL-Vorstand und Geschäftsführerin Silke Brötje überraschten die 49-Jährige kürzlich während der Yogastunde mit Luftballons, Blu-

men und einem Gutschein für den Fanshop des Vereins. „Wir begrüßen das 2500. Mitglied im VfL Rastede“ stand auf der Urkunde, die Dirk Hillmer der neuen VfLerin überreichte. „Mehr als 2500 Mitglieder – das ist schon eine tolle Entwicklung“, freute sich Hillmer über den Aufwärtstrend seines Vereins. „In den vergangenen 20 Jahren haben wir 500 neue Mitglieder gewonnen.“ Auf Kreis- und Landesebene sei so eine



DIETER RANDHAHN
AUTOLACKIEREREI

IHR DESIGN IN MODERNSTER TECHNIK

Lackier-Meisterfachbetrieb
26215 Westerholtsfelde
An der Autobahn 21
Tel. 0441/5050311





Freuen sich über den Aufwärtstrend ihres Vereins: v.l. VfL-Geschäftsführerin Silke Brötje, Trainerin Michaela Oltmanns, das 2500. Vereinsmitglied Renate Schönfeld-Schmid sowie Dirk Hillmer und Daniela von Essen vom VfL-Vorstand | Foto: Janout

positive Entwicklung nicht festzustellen, eher ein Rückgang bzw. Stagnation. „Wir sind überrascht und glücklich“, sagte Silke Brötje. „Nun gehören wir schon zu den Großvereinen.“ Der VfL habe qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, gute Sportgeräte und ein vielseitiges Angebot – das sei wichtig für die Mitglieder. „Ich bin überzeugt, sollten wir eine neue Halle bauen, hätten wir 3000 Mitglieder“, fügte Hillmer hinzu. 2657 seien es aktuell, die in den verschiedenen Sportarten trainieren, davon 894 Kinder und Jugendliche.

Doch dieser Aufwärtstrend führe auch an die Grenze der Sporthallenkapazitäten, gab Hillmer zu Beden-

ken. Besonders im Jugendbereich und im Gesundheitssport stünden bereits mehr als 70 Interessenten, die gerne in den Verein eintreten möchten, auf der Warteliste. Die Nachfrage steige stetig, auch aufgrund der neuen Baugebiete. „Wir sind froh, dass die Vereine die öffentlichen Sportstätten kostenfrei nutzen können“, sagte der Vorstandssprecher. Die Hallen seien aber vorrangig auf die Bedürfnisse des Schulbetriebs ausgerichtet und stünden den Vereinen erst ab 16 Uhr zur Verfügung. „Wir planen deshalb nach wie vor den Bau einer Einfeldhalle.“

Kathrin Janout

Willkommen im Team!

Mitgliederversammlung wählt Christian von Deetzen zum Vorstandssprecher

Lange haben Daniela von Essen und Dirk Hillmer die vielfältige Vorstandsarbeit im VfL Rastede zu zweit bewältigt. Jetzt bekommen sie endlich Unterstützung. Die rund 50 anwesenden Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung wählten den 43-jährigen Christian von Deetzen zum 2. Sprecher und somit zum Zuständigen für Vereinsvermögen

und Verwaltung. Dirk Hillmer rückt auf die Position des 1. Sprechers und kümmert sich zukünftig um das Freiwilligenmanagement des Vereins. Daniela von Essen wurde in ihrem Amt als drittes Vorstandsmitglied bestätigt und bleibt Sprecherin für den Bereich Sportbetrieb und vereinsinterne Vorgänge.

„Willkommen im Team“, begrüß-



Unser VfL-Vorstandsteam: v.l. Daniela von Essen, Christian von Deetzen und Dirk Hillmer | Foto: Janout

ten Daniela von Essen und Dirk Hillmer den neuen Vorstandssprecher. „Wir freuen uns, dass wir nun zu dritt sind.“ Auch die Mitgliederversammlung zeigte sich positiv gestimmt. Das Gefühl, den richtigen für die Position gefunden zu haben, war deutlich zu spüren. Als Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Rastede kennt sich Christian von Deetzen schließlich bestens mit Finanzen aus. Außerdem ist er seit 2002 Mitglied im VfL Rastede und spielt in der Hobbygruppe Basketball. „Ich spüre viel Verbundenheit mit dem Verein“, sagt von Deetzen.

Seine Frau Ina sei Übungsleiterin im VfL und auch seine Schwiegereltern kenne man hier. „Mein Schwiegervater Eike Strangmeier war ebenfalls im Vorstand.“

Neben den Vorstandssprechern standen weitere Wahlen auf der Tagesordnung. Silke Riediger wurde als Kassenwartin im Amt bestätigt, Kathrin Janout bleibt Pressesprecherin des Vereins. Neue Kassenprüferin ist Ulrike Seeberg. Sie unterstützt damit Horst-Heinrich Laue in diesem Amt. Zum Ersatzkassenprüfer wurde Alexander Hecht gewählt.

Kathrin Janout

VfL-Badminton gelingt Aufstieg in die Verbandsklasse



Die erfolgreichen VfL-Badminton: v.l. Mathias Trutnau, Alena Schneider, Christina Mkrtchyan, Lennard Köhn, Eugen Hirsch und Vasili Kroupis. Vorne: Anton Hirsch und Jonah Kroupis

Premiere in der Vereinsgeschichte: Die Badminton-Abteilung des VfL Rastede brachte im Februar mit dem letzten Spieltag eine Saison zum Abschluss, die spannender nicht hätte enden können. Nachdem die erste Mannschaft in der vergangenen Saison die Meisterschaft kurz vor Ende noch aus der Hand gegeben hatte, kam es in der aktuellen Saison zu einem absoluten Showdown. Am letzten Spieltag stand vor heimischer Kulisse das Spitzenspiel gegen den großen Liga-Rivalen Eintracht Oldenburg an. Bei einem Rasteder Sieg wäre der Aufstieg gesichert gewesen. Ein Sieg der Eintracht, mit nur einem Punkt Rückstand auf Platz 2 in der Tabelle, wären alle Rasteder Aufstiegsträume zerplatzt. Bei einem Unentschieden hätten die Rasteder im anschließenden Spiel gegen den Oldenburger TB gewinnen müssen, um den Aufstieg perfekt zu machen.

Es wurde ein nervenaufreibendes Topspiel auf Augenhöhe! Nach den Doppel gingen die Rasteder 2:1 in Führung. Es folgten die Einzel. Der Schwachpunkt der ersten Mannschaft. Christina Mkrtchyan sicherte mit ihrem Damen-Einzel einen wichtigen Punkt. Das erste

und das zweite Herreneinzel gingen an die Eintracht. Zwischenstand 3:3. Es folgten zwei weitere schwierige Spiele: Das dritte Herren-Einzel und das fast unmöglich zu schlagende Mix der Eintracht aus Oldenburg. Ein Punkt musste noch her, der wichtigste Punkt in der Rasteder Badmintongeschichte. Und so richteten sich alle Augen auf Eugen Hirsch im dritten Herren-Einzel. Alles oder Nix. Aufstieg oder Verbleib. Die Anspannung war riesig! Das Spiel wurde zu einem Schlagabtausch und am Ende zu einem echten Krimi – was lautstark angefeuert wurde. Eugen behielt letztlich die Nerven und sicherte das bedeutendste Unentschieden der Badmintonvereinsgeschichte. Im anschließenden Mix konnten wir den Aufstieg leider dann doch noch nicht klarmachen. 4:4 unentschieden.

Ein Unentschieden, welches uns im direkt anschließenden Spiel gegen den Oldenburger TB mit einem Sieg den Aufstieg ebnet sollte. Und so kam es! Aufstieg! Verbandsklasse! Nie hat eine Rasteder Badmintonmannschaft höherklassiger gespielt! Die Freude war riesig an diesem Tag!

Vasili Kroupis



Ihr Spezialist für EU-, Neu-, Halb- und Jahreswagen

Ständig 250 Fahrzeuge im Angebot – Bei Neuwagen bis zu 30% Nachlass gegenüber DUPE!

Volkswagen T-Roc 1,5 TSI DSG Sport



26.990,- €

50 km, 110 kW, Bordcomputer, Außentemperaturanzeige, Navigationssystem, Radio/CD, MP3, Bluetooth, Tempomat automatisch, Einparkhilfe vorne/hinten, Zentralverriegelung m. FB, Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, Sportsitze, Spurhalteassistent, Verbrauch komb. 5,6 l/100km, Verbrauch innerorts 6,7 l/100km, Verbrauch außerorts 4,9 l/100km, CO2-Emission kombiniert 127 g/km, Energieeffizienzklasse B

Volkswagen T-Cross 1.0 TSI Life



20.900,- €

50 km, 85 kW, Zentralverriegelung m. FB, Start/Stop-Automatik, Bordcomputer, Radio/CD, Bluetooth, MP3, USB, Tempomat, Navigationssystem mit Bildschirm, Einparkhilfe vorne/hinten, Sitzheizung vorne, Spurhalteassistent, Notbremsassistent, Verbrauch komb. 4,9 l/100km, Verbrauch innerorts 5,7 l/100km, Verbrauch außerorts 4,4 l/100km, CO2-Emission kombiniert 112 g/km, Energieeffizienzklasse B

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T N-Connecta



18.900,- €

EZ 06.2019, 9.500 km, 103 kW, Navigationssystem mit Bildschirm, Außentemperaturanzeige, Bordcomputer, Radio/CD, MP3, Bluetooth, Tempomat, Einparkhilfe vorne/hinten, Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad, Spurhalteassistent, Zentralverriegelung (Keyless Go), 18" Leichtmetallfelgen

Nissan X-Trail 1.7 dCi 2WD N-Connecta



26.990,- €

EZ 08.2019, 9.800 km, 110 kW, Zentralverriegelung (Keyless Go), Panoramadach, Einparkhilfe vorne/hinten, Klimaautomatik, Start/Stop-Automatik, Bordcomputer, Radio/CD, Bluetooth, MP3, USB, Tempomat, Navigationssystem mit Bildschirm, Sitzheizung vorne, Multifunktionslenkrad

Abarth 595 1.4 T-Jet



14.900,- €

EZ 11.2018, 11.300 km, 107 kW, Sportsitze, Zentralverriegelung mit FB, Klimaanlage, Außentemperaturanzeige, Bordcomputer, Radio/CD, MP3, Bluetooth, Multifunktionslenkrad, Tagfahrlicht, 16" Leichtmetallfelgen

Fiat 500C 1.2 Sport



13.990,- €

EZ 03.2019, 10 km, 51 kW, Multifunktionslenkrad, Zentralverriegelung mit FB, Einparkhilfe hinten, Bordcomputer, Navigation m. Bildschirm, Außentemperaturanzeige, MP3, AUX, USB, Bluetooth, Tempomat, Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage

Volvo XC40 2.0 T4 Geartr. Momentum



32.900,- €

EZ 05.2019, 10.700 km, 140 kW, Navigationssystem mit Bildschirm, Klimaautomatik, Außentemperaturanzeige, Sitzheizung vorne, Zentralverriegelung mit FB, Bordcomputer, Musikanlage MP3, USB, DAB, Bluetooth, Tempomat, Spurhalteassistent, Regensensor, 18" Leichtmetallfelgen

SEAT Arona 1.0 TSI Style



17.890,- €

20 km, 85 kW, Zentralverriegelung mit FB, Sitzheizung vorne, Außentemperaturanzeige, Bordcomputer, Radio/MP3-Player, AUX, USB, Start/Stop-Automatik, Bluetooth, Tempomat, Einparkhilfe hinten, Müdigkeitserkennungssensor, Frontantrieb, Regensensor, Verbrauch komb. 5,0 l/100km, Verbrauch innerorts 5,8 l/100km, Verbrauch außerorts 4,6 l/100km, CO2-Emission kombiniert 114 g/km, Energieeffizienzklasse B

Volvo V40 D2 Momentum



21.490,- €

EZ 12.2017, 5.000 km, 88 kW, Zentralverriegelung mit FB, Bordcomputer, Sprachsteuerung, Radio/MP3-Player/CD, Navigationssystem mit Bildschirm, Start/Stop-Automatik, Einparkhilfe vorne/hinten, Rückfahrkamera, Tempomat mit Geschwindigkeitslimit, Wegfahrsperre, Außentemperaturanzeige, Sitzheizung vorne

ALLE FAHRZEUGE ZU SUPERGÜNSTIGEN PREISEN!!!

Weitere Modelle auf Anfrage.
Wir beschaffen Ihr Wunschfahrzeug!
Wenden Sie sich an unser Verkaufsteam.

Sie wollen Ihren Gebrauchten verkaufen?

Bei uns erhalten Sie einen fairen Preis für Ihren „Alten“!

Sprechen Sie uns an und wir beraten Sie gern!



SVE WIEFELSTEDE

Am Breeden 4 · 26215 Wiefelstede · Tel. 04402-60660
www.sv-eintracht-wiefelstede.de



Sportabzeichenverleihung

Als sehr sportlich erwiesen sich im Jahr 2019 wieder viele Sportler und Sportlerinnen. 105, davon 86 Erwachsene und 19 Kinder und Jugendliche ließen sich erfolgreich die Prüfungen abnehmen.

Das entspricht ungefähr den Zahlen der Sportabzeichensaison 2018.

Leider spielte auch in diesem Jahr das Wetter nicht immer mit.

Am Sonntag, den 09.02.2020 gab es im SVE Clubheim, im Rahmen einer kleinen Feierstunde, viel Anerkennung, Urkunden und Anstecknadeln. 13 Sportler/innen schafften es zum 1. Mal! 11 Erwachsene 20x oder öfter!

Auch 11 Familien, tw. mit Oma und Opa, durften sich über ein Familiensportabzeichen (mind. 3 Pers.) freuen.

Im Mai '19 sind wir wie gewohnt in die Saison gestartet, jeden Donnerstag wurde, wenn das Wetter es zuließ, zu den üblichen Zeiten trainiert und abgenommen. Die Kinder und Jugendlichen trainierten von 17 – 18 Uhr, die Erwachsenen von 18 – 19 Uhr auf dem Sportplatz Am Breeden. Außerdem gab es zusätzliche Termine für den Hochsprung, die Turn- und Radfahrdisziplinen, sowie fürs Walken.

Das Team der Prüfer, insgesamt 12 Personen, unterstützte und motivierte die Aktiven wo es nur ging, auch Sonderwünsche wurden, wenn möglich, erfüllt.

Die Anforderungen sind auf die jeweiligen Altersgruppen zugeschnitten. Einige Disziplinen kön-

nen durch andere ersetzt werden, wenn jemandem zum Beispiel das schnelle Laufen nicht liegt. Unter www.deutsches-sportabzeichen.de kann jeder seine persönlichen Anforderungen einsehen.

In der neuen Saison, die wieder im Mai beginnen wird, hoffen wir auf beständiges Wetter und würden uns freuen, wenn ganz viele Sportabzeicheninteressierte zum

Sportplatz am Breeden kommen würden.

Nun zur Ehrung:

Geehrt wurden wieder viele Wiederholer! Spitzenreiter ist Wilhelm Fierdag mit 47 Sportabzeichen und Anita Niemeier (46) und Uwe Niemeier (45)! 13 Sportler/innen erfüllten die Bedingungen zum 1. Mal!

Ein Familiensportabzeichen bekommen in diesem Jahr 11 Familien, die mit mindestens 3 Personen teilgenommen haben. Fam. Niemeier schon zum 16. Mal!

Besondere Ehrungen:

- Sylvia Aurer, Annika Niemeier und Jens Rosendahl haben es zum 5. Mal geschafft!
- Stefan Fierdag, Lisa Gerdes und Thomas Gleumes zum 10. Mal!
- Claudia und Willi Thiel zum 15. Mal geschafft!
- Christine Waßmuth hat es zum 25. Mal geschafft!
- Renate Hager zum 40. Mal!
- Uwe Niemeier zum 45. Mal!

Sportabzeichen Jugend:

Linn Marie Eilers (1), Felix Fastje

(1), Mia Faust (1), Leana Koch (1), Ida Lübben (1), Leentje Scholz (1), Lara Slagelambers (1), Luca Marie Hagens (2), Mara Niemeier (2), Luisa Puls (2), Johanna Hilgert (3), Lilli Heinen (3), Helen Schmidt (3), Jule Charlotte Wulf (3), Alexandra Beuche (4), Konstantin Beuche (4), Kristof Beuche (5), Helen Heinen (5), Charlotte Puls (5).

Sportabzeichen Erwachsene:

Danica Sabrina Bruns (1), Yvonne Eilers (1), Katharina Eiting (1), Ralf Geerdes (1), Christian Hempen (1), Julian Jochens (1), Alexander Kaiser (1), Florian Kaiser (1), Nicole Kämpfer (1), Anna Koch (1), Udo Parchert (1), Carina Scholz (1), Nico Scholz (1), Tina Bösch (2), Stefan Claußen (2), Enno Haferkamp (2), Kathrin Lübben (2), Susanne Schuivens (2), Theresia Thiel (2), Ina Wefer (2).

Kathrin Fastje (3), Antje Hilgert (3), Jan-Hendrik Jochens (3), Pia Marie Meyer (3), Carolin Reins (3), Susanne Vranken (3), Lena Willnow (3), Nina Würdemann (3), Jürgen Aurer (4), Monika Götz (4), Manfred Götz (4), Michalina Götz (4), Bärbel Haferkamp (4), Birgit Heinen (4), Thomas Helmers (4), Joana Hollander (4), Joska Nossol (4), Rainer Jochens (6), Reimer Jürgens (6), Romana Otholt (6), Kirsten Schnörwangen (6), Karsten Schultze (6), Jens Beuche (7), Detlef Holthusen (7), Sabine Holthusen (7), Roland Schultze (7), Sabine Sondermann (7), Wolfgang Sondermann (7), Steffen Ahting (8), Karin Bruhn (9), Arnold Gerdes (11), Wilfried Reins (11), Rupert Richardt (11), Susanne Meyer (12), Andreas Meyer (12), Andreas Pollmeier (12), Andreas Puls (12), Uwe Scharf (12), Rita Maciol-Pohl (13), Margrit Glaser (14), Günter Pohl (14), Susanne Eiting (17), Peter Fischer (17), Tanja Hagens (18), Fremer Heeren (18), Gunda Höpken (18), Claudia Jochens (19), Gerlind Oltmanns (22), Maria Sander (23), Maïke Bruncken-Ahting

(24), Irene Heeren (27), Marlies Diedenhofen (32), Peer Niemeier (33), Anita Niemeier (46), Wilhelm Fierdag (46).

Familiensportabzeichen:

Fam. Beuche, Fam. Fastje, Fam. Götz, Fam. Heinen, Fam. Hilgert, Fam. Jochens, Fam. Meyer, Fam. Niemeier, Fam. Puls, Fam. Scholz, Fam. Thiel.

Maïke Bruncken-Ahting



- Hochbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Umbauen und Sanieren



An den Kolonaten 27
26160 Bad Zwischenahn/Petersfehn
Tel. 0 44 86/92 65-0
Fax 0 44 86/92 65-20
tesch-bauunternehmen@ewetel.net
www.tesch-bauunternehmen.de



SVE WIEFELSTEDE

Am Breeden 4 · 26215 Wiefelstede · Tel. 04402-60660
www.sv-eintracht-wiefelstede.de



Rope Skipping – Erfolgreiche Prämiere bei den Team-Landesmeisterschaften



Die Rope Skipping Gruppe des SVE Wiefelstede

Am 15.02.2020 fanden in Göttingen die Niedersächsischen Team-Landesmeisterschaften statt. Der SVE Wiefelstede startete mit zwei neu zusammen gestellten Teams mit jeweils 4 Springerinnen. Das Fortgeschrittene-Team stellte sich erstmalig der Herausforderung des Qualifikationswettkampfes mit insgesamt 8 Disziplinen. Nach einem Wettkampftag mit Höhen und Tiefen wurde für diese Prämie eine gute Punktzahl erzielt. Im Einsteiger-Wettkampf startete das Nachwuchs-Team in 4 Disziplinen. Für zwei Springerinnen war dies der erste Wettkampf. Das Team zeigte tolle Leistungen und konnte sich den 2. Platz auf dem Treppchen sichern. Nach einem langen Wettkampftag konnten wir zufrieden



auf dem Treppchen...

die Rückfahrt antreten. Ein großer Dank geht an die mitgereisten Eltern, unsere Helferinnen.

Michalina Götz

TUS WESTERLOY E.V.

An der Biese 25 · 26655 Westerloy
kontakt@tuswesterloy.de · www.tuswesterloy.de



Hallenturnier der F-Junioren



Am Samstag, den 22.02.2020 war es soweit. Unsere F-Jugend Nachwuchskicker konnten zeigen, was in Ihnen steckt.

Gleich sieben F-Jugend Mannschaften der JSG Westerstede und aus Halsbek nahmen an dem perfekt organisierten Hallenturnier in Westerloy teil.

Und dass der Nachwuchs auch Fußballspielen kann, bewiesen alle Mannschaften in der gut besuchten westerloyer Sporthalle im gesamten Turnierverlauf. Spannende Spiele, tolle Kombinationen, Traumtore

und knappe Ergebnisse - an diesem Tag war alles dabei!

Zum Ende des Turniers gab es auch nur strahlende und zufriedene Gesichter. Kein Spieler und keine Mannschaft gingen mit leeren Händen nach Hause. Es wurden alle Platzierungen geehrt, genauso wie die besten Torhüter, Feldspieler und Torschützenkönige.

Wir sagen hiermit vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die diesen Tag für unsere Nachwuchskicker ermöglicht haben!

Ingo Deutschendorf



TISCHLEREI CLAUS KUCK GmbH

WIR gestalten Lebens(t)räume!

www.tischlerei-kuck.de
Am Detershof 12
26655 Westerstede
Tel. 0 44 88 / 84 70-20

Kinderkarneval 2020 in Westerloy

Wenn Cowboys mit Piraten und Prinzessinnen um die Wette toben, ja dann ist Karneval!



Auch in diesem Jahr wurde wieder vom Orga-Team ein kunterbunter Karnevalsnachmittag für „Groß“ und „Klein“ organisiert.

In der Sporthalle in Westerloy durfte vergangenen Sonntag ausgiebig getobt, getanzt und geturnt

werden. Große Sprünge auf dem Trampolin oder Kissenschlacht auf dem Schwebebalken, für jeden war etwas dabei. Selbst die ganz kleinen Karnevalisten kamen in ihrer eigenen Spielecke nicht zu kurz.

Im Mehrzweckraum wurde flei-



ßig der Hunger und der Durst vom Confianza-Team gestillt. Bereits im Eingangsbereich der Turnhalle roch es herrlich nach leckerem Popcorn. Die vielen selbstgebackenen Kuchen und der frisch gekochte Kaffee, rundeten den Sonntag-nachmittag

für alle Gäste ab. Bedanken möchten wir uns hiermit bei allen fleißigen Helfern, die diesen Tag mitgestaltete und ermöglicht haben!

Ingo Deutschendorf

Neubau von 4 Reihenhaushaltungen von ca. 67 + 85 m² in 26689 Apen · Westerende



ab **188.900,-**
ca. 67 qm Wohnfläche

Ausstattungsmerkmale:

- Fußbodenerwärmung im Bad
- Bad-Heizkörper
- Solar für Brauchwasser
- Duschen mit Ganzglastüranlagen
- Wärmemengenzähler für Heizungsabrechnung
- Fußböden mit hochwertigen Vinyl-Belägen
- Wand- und Bodenfliesen für 30 Euro/qm
- große Terrassen
- Dreifachverglasung
- Rollläden für alle Fenster
- Einstellplätze
- Große Abstellräume
- Endenergiebedarf: Energieausweis in Bearbeitung

Fertigstellung
Anfang
2021

fepa
WOHNBAU

FEPA-Wohnbau – An der Wiek 17 – 26689 Apen
Tel: 0 44 89 / 95 88-30 | www.fepa.de | info@fepa.de

TUS OFEN E.V.

Rudolf Kinau Weg 14 · 26160 Bad Zwischenahn
www.tus-ofen.de



Auf der Tennisanlage tut sich was ...



Zur Zeit ruht der Sportbetrieb auf der gesamten Anlage des TuS Ofen. Alle hoffen darauf, dass schnell wieder Normalität Einzug hält und die Sportstätten wieder von Leben erfüllt sind. Wie oft gab es Streit um Hallenzeiten oder Platzvergaben - jetzt herrscht überall Ruhe.

Wenn sich jetzt alle strikt an die Einschränkungen halten, haben wir vielleicht bald die Möglichkeit, unserem Hobby und unserer Leidenschaft, dem Sport in der Gemeinschaft, wieder nachkommen

zu können. Auf der Tennisanlage wurden hierfür bereits die vorbereitenden Maßnahmen getroffen. Auf den Plätzen wurde das alte Ziegelmehl abgetragen und durch neuen Belag ersetzt. In nächster Zeit werden auch die Wege auf der Anlage neu instand gesetzt. So ist dann alles bereit für einen guten Start in die neue Saison.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, dass alle die derzeitige Krise meistern und wir uns bald gesund wiedersehen.
Monika Götz

EWE-Wintercup 2019/2020

E 1 Junioren verpassen Viertelfinale knapp

Unsere E1 Junioren traten bei der EWE-Wintercup Endrunde in der EWE-Arena an.

Gemeinsam mit vielen Fans machte sich die Mannschaft am frühen Sonntagmorgen auf den Weg in die EWE-Arena, mit dem Traum vom Sieg im Gepäck.

Aufgeregt waren die kleinen Kicker, denn in so einer großen Arena aufzulaufen, ist schon etwas Besonderes. Nach einer tollen Einlaufshow mit Nebel, Musik und viel Applaus, in der auch jede Mannschaft einzeln vorgestellt wurde, konnte das Turnier beginnen.

In der Vorrunde trafen die Jungs auf die Mannschaften von der JSG Rechterfeld/Goldenstedt, dem TuS Sudweyhe und VfL Germania Leer.

Das erste Spiel gegen die JSG Rechterfeld/Goldenstedt ging unglücklich 30 sec vor Schluss verloren. Aber die Jungs gaben nicht auf und besiegten anschließend den TuS Sudweyhe mit 1:0.

Im letzten Spiel gegen die ungeschlagene Mannschaft vom VfL Germania Leer musste unbedingt ein Sieg her, um das Viertelfinale zu erreichen. In einem spannenden Spiel gegen eine körperlich sehr starke Mannschaft, erzielte der eingewechselte Paul Hallay kurz vor Schluss, den Siegtreffer. Der Jubel war riesengroß. Hatten wir es tatsächlich geschafft und das Viertelfinale erreicht? Aber leider nicht. Die Enttäuschung war riesengroß. Mit zwei Siegen und damit 6 Punkten hat es dennoch nicht gereicht, weil im letzten Spiel Rechterfeld/Goldenstedt 3:0 gegen den TuS Sudweyhe gewann und einen Treffer mehr als wir erzielt hat. Somit stand Goldenstedt im Viertelfinale und nicht wir. Die Enttäuschung bei den Jungs war riesengroß und die eine oder andere Träne kullerte.

Aber dennoch, war der Tag unvergesslich. Die Mannschaft hat Hervorragendes geleistet. Nach



zwei Teilnahmen am EWE-Cup und daraus zwei erreichten Endturnier-Qualifikationen sind Trainer, Eltern und der Verein sehr stolz auf dieses tolle Team.

Neben den sportlichen Leistungen sorgte außerdem ein buntes Rahmenprogramm für einen ge-

lungenen Turniertag, denn neben Autogrammstunden mit Werder Bremen Fußballern, gab es Auftritte von Fußball Freestylern und den Cheerleadern der EWE-Baskets. Danke an die EWE für dieses tolle Event.

Kirsten Wessels

Kinderkarneval begeistert



Am Rosenmontag herrschte reges Treiben in der Halle am Rudolf Kinau Weg. Der Karnevalsfeier vorausgegangen war ein Bastelnachmittag und auch im Kindergarten hatte man mitgeholfen, die Deko herzustellen. Clowns und Geister schmückten die ganze Halle.

Es tummelten sich Hexen, Prinzessinnen, Elfen, Teufel, Mickey Mäuse, Köche, Bären, Katzen, Engel, Cheerleader, Gestalten aus „Harry Potter“, Seemannern, Polizisten, Erdbeeren ... und alle hatten ihren Spaß. Für die Kleinen gab es eine abgeschirmte Ecke mit Bällebad, Mat-

tenschaukel und kleiner Rutsche. Die etwas größeren Kinder konnten sich an vielen Stationen in der Halle austoben oder in der Geisterbahn „gruseln“. Zwischendurch wurde natürlich auch die reichhaltige Cafeteria gerne besucht.

Eine Veranstaltung wie diese bedarf immer einer umfassenden Planung und Vorbereitung und ohne die vielen Helfer mit kreativen Ideen und der Bereitschaft zur Unterstützung wäre so eine Aktion gar nicht möglich. Vielen Dank auch für die vielen Spenden von Kuchen und Brezeln.
Monika Götz

SV EINTRACHT WILDENLOH

Rotdornweg 2 · 26188 Edewecht
wildenloh@web.de · www.sve-wildenloh.de



E-Juniorinnen werden souverän Hallenkreismeister



Am letzten Spieltag der Hallenpunktrunde wurden deutliche Siege erzielt. Insgesamt holten die Wildenloher E-Juniorinnen 28 von 30

möglichen Punkten und erzielten 25 Tore ohne einen Gegentreffer!

Text & Bild: Peter Zastrow

D-Juniorinnen sind Vizehallenmeister



Die Eintrachter D-Juniorinnen legten am letzten Spieltag der Hallenkreismeisterschaft nochmals eine ganz starke Leistung hin.

Gegen beide Teams der SG FriEda sowie beide Mannschaften des TuS Eversten gewannen die Wildenloher Mädchen.

Nur gegen die Juniorinnen des SV Eintracht Oldenburg II musste man eine 1:0 Niederlage hinnehmen, die sich damit auch die Meisterschaft sicherten. Erstaunlicherweise wurden die D-Juniorinnen des SVE Wildenloh mit 10 Punkten Vorsprung Vizehallenmeister.

Text & Bild: Peter Zastrow

B-Mädchen werden Vizehallenkreismeister



Für unsere B-Mädchen fand innerhalb von acht Tagen der zweite und dritte Spieltag der Hallenkreismeisterschaft statt. Am 08.02. ging es zunächst gegen den TuS Eversten II. Ein Tor von Charlyn in der letzten Minute sicherte den 1:0-Erfolg. Im zweiten Spiel unterlag das Team dann jedoch dem FSV Jever mit 1:3 und verspielte somit leichtfertig den ersten von drei möglichen Titeln der Saison.

Acht Tage später kam es dann zum Aufeinandertreffen mit den beiden Teams des TuS Eversten. Anders als noch in der Vorwoche hat-

ten die Mädels diesmal richtig „Bock auf Fußball“ und fuhren zwei souveräne Siege (5:0 und 4:0) ein. Die Spiele gegen die beiden Mannschaften des SV Eintracht Oldenburg fanden leider nicht mehr statt, da die Oldenburgerinnen in der leider völlig mit Harz verklebten Halle nicht spielen wollten – was auch völlig in Ordnung ist. Da der FSV Jever sein abschließendes Spiel gewann, wurden die Wildenloher B-Juniorinnen mit nur einer Niederlage aus acht Spielen Vizehallenkreismeister.

Text & Bild Elmar Schreiber

fun sport playworld
BCO

Spargel-Gala

Wir bieten eine Vielfalt an Spargelgerichten.

Top Angebot
Erst bowlen, dann spargeln!
- Spargelcremesuppe
- Spargelessen nach Wahl
- Dessert

einschließlich
2 Std. Bowling
inkl. Leihschuhe

26,50€/p.P.

5-7 Personen – 1 Bahn
8-14 Personen – 2 Bahnen

Erststraße 18 · 26106 Oldenburg
Fax 0443 - 5 20 50 · Fax 0443 - 09 81 07 · email: bco@bco-oldenburg.de · www.bco.de

SPORTVEREIN
FRIEDRICHSFEHN E.V.Verbindungsweg 15 · 26188 Friedrichsfehn
www.sv-friedrichsfehn.deKreatives und individuelles Training
in Corona-Zeiten

Wegen des Coronavirus ruht aktuell der Trainings- und Wettkampfbetrieb im SVF. Da auch die Sportanlagen in Friedrichsfehn zur Zeit gesperrt sind, ist ein Einzeltraining auf der Bahn nicht möglich. Die ambitionierten Sportler aus der Trainingsgruppe von Claus Heemsoth halten Kontakt über WhatsApp und trainieren ansonsten individuell im Wohnzimmer, im Wildenloh oder im eigenen Garten. Auf Anregung des Abteilungsleiters Jens Beintken haben die einzelnen Sportler ihre Übungen als Video aufgezeichnet. Claus hat ebenso eine Übung beigesteuert und dazu eine motivierende Botschaft an seine Gruppe geschickt. Die einzelnen Sequenzen hat Jens zusammengefügt und ein Motivationsvideo erstellt. Es zeigt, dass die Aktiven sehr kreativ Sport treiben:

Jens führt Abläufe und Sprints einfach auf der Straße vor seinem Haus durch. Um den Widerstand zu erhöhen, lässt er sich beim Laufen von zwei Fallschirmen bremsen. Rieke Stieglitz rennt im Wald, zieht aber bei ihren Steigerungsläufen einen alten Autoreifen hinter sich her, um den Druck bei den Schritten zu erhöhen. Jutta Fröhling hat für ihre Kraftübungen einen Karton mit Büchern zusammengestellt, den sie ins Schlepptau nimmt. Lars Helbig trainiert in seiner alten Heimat Wilhelmshaven und nutzt die Deichauffahrten für lange Steigerungsläufe und die Treppen der Deiche für verschiedene Sprungfolgen. Corinna Sandfort trainiert an vielen Orten: Im Haus hat sie sich für Workouts ein privates Fitnessstudio eingerichtet, im Garten führt sie mit einem Medizinball

Kraftübungen durch und im Wald rennt sie die Wege hoch und runter, als wäre es eine Tartanbahn. Auch Hanna Grummert und Helge Bormann nutzen die Wege des Wildenlohs für ihre Lauf- und Sprinteinheiten. Karina Hunfeld findet im Knoops-Park in Bremen-Lesum lange ebene Wege. Auf diesen führt sie längere Läufe und ihr Intervalltraining für den Langsprintbereich durch. Fryderyk Jäger trainiert täglich seinen Körper mit einem Workout und nutzt wie Lars auch den Deich für Läufe und Sprünge. Tim Lüders stählt seinen Körper mit harter Arbeit im eigenen Garten und Lieske Meiners nutzt eine private Sprossenwand für Übungen inkl. Klimmzüge. Claus legt der Gruppe Übungen auf dem Pezziball nahe.

Da Tilman Decker keine Kurzhandeln hat, nimmt er seine Schwester Berit einfach als Gewicht für Bizepscurls. Ganz besondere Übungen macht Sarah Ohlrogge mit ihrem sechs Monate alten Sohn. Ob als Motivator bei Liegestützen oder als Gewicht bei Kraftübungen, er ist bei jedem Workout dabei. Das Nützliche mit dem Erforderlichen verbindet Alf Decker. Bettenaufschütteln in tiefer Hocke mit langem Arm und Rücken und Fliesenwischen in Verbindung mit Bauchmuskeltraining. Dazu stehen für alle Aktiven lockere Ausdauerläufer sowie Kraft- und Dehnübungen auf dem Programm. Die Begeisterung der Gruppe über das Video ist groß und alle sind sich einig, die nicht einfache Zeit motiviert überstehen zu können.

Siege und Podeste bei den Hallen-
Bezirksmeisterschaften in Lönningen

Als Abschluss der Hallensaison standen die Bezirksmeisterschaften in der Halle auf dem Programm. Vom SV Friedrichsfehn waren insgesamt sieben Aktive mit Trainer Jelto Swalve und Betreuern vor Ort und konnten sich über zahlreiche

Titel freuen. Als Vielstarter erwiesen sich wieder einmal die beiden Schwarz-Cousins. Bastian Schwarz, der jüngere der beiden, war dabei der erfolgreichste SVF-Starter mit insgesamt 3 Titeln, 2 zweiten Plätzen und einem dritten in der Klasse M13. Er gewann die 800 m in guten 2:51,9 Minuten, die 50 m Hürden in 8,8 Sek. und die Staffel über 4 Runden zusammen mit Nils Bormann, Maxim Schwarz (beide SVF) und Jakob Buchberger (DSC Oldenburg) in 1:18,5 Minuten. Zweite Plätze holte er im 50 m-Lauf (7,1 Sek.) und im Kugelstoßen mit 8,47 m. Im Hochsprung reichte es mit übersprungenen 1,30 m zum Platz drei.

Ebenfalls drei Titel holte Nils in der männlichen U16, er siegte neben der Staffel im Weitsprung mit persönlicher Bestleistung von 5,16 m und mit der Kugel (11,44 m). Im 50 m-Finale fehlte dann etwas die Kraft, Nils wurde 5. in 7,1 Sek. (Vorlauf 6,9 Sek.). In der gleichen Alters-

AMMERLÄNDER
ENERGIEBERATUNG

STROM | GAS | PHOTOVOLTAIK | VERSICHERUNGEN

- Immer den günstigsten Tarif.
- Keine Kündigungsfrist mehr verpassen.
- Immer einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort.
- Wir bieten Sondertarife, die nicht im Internet verfügbar sind.
- Nicht auf „Lockangebote“, oder „schwarze Schafe“ reinfallen.
- Alle Fragen rund um den Anbieterwechsel werden kompetent beantwortet.

Wir sind ein unabhängiger Dienstleister und kümmern uns um alle Angelegenheiten rund um das Thema Energie und Versicherungen. Ob Privathaushalte, oder gewerbliche Objekte – unsere komplette Dienstleistung ist für Sie kostenfrei und unverbindlich. Strom, Gas, alternative Energie – wir kümmern uns drum – Sie sparen Geld und Zeit.

Unser Wirkungskreis ist das gesamte Ammerland, Friesland, Ostfriesland, das Weser-Ems-Gebiet, Kreis Cloppenburg und der Raum Oldenburg.

Wir kommen bei Bedarf auch zum Kunden nach Hause.

Einen ebenfalls kostenfreien „Energie und Versicherungs-Check“ bieten wir selbstverständlich auch an. Mit aktuellen Tarifen suchen wir qualitativ hochwertige und günstigere Alternativen, die wir dann mit unseren Kunden besprechen.

Gaststr. 16 | 26655 Westerstede | Fon: 04488 842 23 50 | info@ammerlaender-energieberatung.de

klasse hatte Maxim einen durchwachsenen Tag. Nachdem er beim Start der 50 m disqualifiziert wurde, scheiterte er im Hochsprung an der enormen Anfangshöhe von 1,30 m. Danach lieferte er noch zwei solide Wettkämpfe mit 9. Plätzen im Weitsprung (4,25 m) und im Kugelstoßen (6,25 m), bevor er als versöhnlichen Abschluss doch noch einen Titel mit der Staffel holen konnte.

Noch etwas geschwächt nach überstandener Krankheit ging Berit Decker als jüngerer Jahrgang der WU16 an den Start. Als Zweite ihres 50 m-Vorlaufs verpasste sie mit 7,3 Sek. das Finale nur um 1 Zehntelsekunde. Der Weitsprung lief dann gewohnt gut, Berit sprang solide 4,54 m und wurde damit Vierte im Feld der 34 (!) Springerinnen. Bei ihren ersten großen Meisterschaften startete Lena Oetjen (W11) in vier Disziplinen. Über 50 m verfehlte sie mit 8,3 Sek. das Finale nur knapp. Im Weitsprung bedeuteten 3,57 m Platz 11 (von 26). Im

800 m-Lauf wurde sie gute Vierte in 3:17,6 Min.. Aber auch Lena ging nicht ohne Titel nach Hause. Zusammen mit Janna Willgerodt und Sina Lea Koch vom SVF sowie Hannah Grebe (DSC Oldenburg) gewann sie in einem spannenden Rennen die WU14-Staffel über vier Runden in einer Zeit von 1:29,8 Minuten. Erfolgreichste Athletin war indes Janna. Sie gewann neben der Staffel auch den Titel im 50 m-Sprint in 7,5 Sekunden. Ihre weiteren Ergebnisse: Platz 7 im Hochsprung mit 1,25 m und Platz 13 mit der Kugel (4,79 m). Im letzten Rennen gelang Sina nochmal der Sprung auf das Treppchen, sie wurde über 800 m in 3:17,8 Min. Dritte und holte sich damit nach dem Staffelsieg eine zweite Podestplatzierung. Im Sprint verpasste sie mit 8,3 Sek. knapp den Endlauf, im Kugelstoßen reichten 4,13 m für Platz 11.

Insgesamt 7 Titel sowie je 2 zweite und dritte Plätze sind für das kleine Team eine stolze Ausbeute.

ge Bormann, in der M50 am Start. Trotz persönlicher Bestleistung mit 9,31 Sek. reichte es im erstklassig besetzten Feld knapp nur zum 4. Platz, vier Hundertstel fehlten am Ende zum Podium. Kurze Zeit später stand dann Jens Beintken am Start. Im Lauf der M35 ließ er keinen Zweifel daran, dass er in dieser Altersklasse der schnellste Hürdensprinter Deutschlands ist. Er siegte mit einem starken Finish in 9,03 Sekunden und gewann damit Gold.

Abschließend liefen noch die 4x200 m-Staffeln, hier startete Helge in einer Weser-Ems-Staffel. Nach zwei Zeitläufen gewann die Staffel in der Besetzung Andreas Stärk, Heiner Lüers, Helge Bormann und Ulrich Pohl in 1:44,74 Minuten die Silbermedaille! Zitat Helge: "Geile Staffel!"

Nach den beiden Tagen von Er-



Rieke Stieglitz mit den Medaillen

furt haben Rieke, Helge und Jens einmal Gold, zweimal Silber und zweimal Bronze geholt, eine stolze Ausbeute!

Gold für Jens Beintken über 60 m Hürden und vier Podestplatzierungen



Deutsche Seniorenmeisterschaft: Die erfolgreichen Männer vom SVF

Rieke Stieglitz, unsere nominierte Sportlerin des Jahres, hat am ersten Tag der Deutschen Seniorenmeisterschaft gleich für die erste Medaille gesorgt. Im 60 m-Sprint der W35 belegte sie mit persönlicher Bestzeit in 8,28 Sek. den zweiten Platz. Rieke's zweiter Wettkampf des Tages waren die 200 m. Im ersten Zeitlauf legte sie mit 26,86 Sek. toll los - Einstellung der persönlichen Bestzeit. Da anschließend nur noch zwei Läuferinnen schneller waren, gewann Rieke ihre zweite Medaille bei der DM, herzlichen Glückwunsch zu Bronze!

Völlig überrascht hatte Jens Beintken auf der kurzen Sprintstrecke das Finale der acht schnellsten Sprinter der M35 erreicht und dort einen starken vierten Platz erreicht.

In 7,65 Sekunden fehlte ihm am Ende nur eine Zehntelsekunde zum Podest. Noch besser machte er es dann im Weitsprung, einer seiner Paradedisziplinen. Nach spannendem Wettkampf belegte Jens am Ende mit exakt 6,00 m der dritten Platz, auch hier Glückwunsch!

Als letzter unserer Athleten ging dann Helge Bormann über die 200 m an den Start. Im relativ großen Feld der M50 belegte er in 26,48 Sek. (persönliche Hallenbestzeit) den 8. Platz.

Nach den Erfolgen am ersten Tag der Senioren-DM in Erfurt gingen unsere Hürdensprinter nochmal mit großen Zielen über die 60 m Hürden an den Start. Zunächst war der amtierende Deutsche Meister über 100 m Hürden im Freien, Hel-

Paula Slaschjow siegt in Wilhelmshaven



Die LG Wilhelmshaven hat am Schalltag zu einem Kinderhallensportfest eingeladen. Hier wurden nicht die klassischen Disziplinen angeboten, sondern es gab einen Dreikampf in der Kinderleichtathletik. Diese bestand aus zwei 30m Sprints aus der Bauchlage und einem Hochstart, einem Hoch/Weitsprung auf einen Kasten sowie einem Wurf mit einem Kurzspeer. Die erzielten Leistungen wurden dann in Platzierungspunkte umgerechnet. In der Altersklasse WU10 waren vom SV Friedrichsfehn Paula Slaschjow und Lea Jürgens-Tatje am

Start. Nachdem Paula erst vor einer Woche Kreisbeste bei den Kreisscrossmeisterschaften geworden ist, zeigte sie, dass auch in der Halle der Sieg nur über sie führt. Sie lief die schnellste Zeit und zeigte die weitesten Würfe. Im Hoch/Weitsprung erreichte sie das zweitbeste Ergebnis. Somit erzielte sie vier Punkte und gewann den Dreikampf. Lea belegte im Sprung den dritten, in den beiden anderen Disziplinen den vierten Platz. Unterm Strich bedeuteten die Teilergebnisse 11 Punkte und Platz 4. Betreut wurden die Beiden von Eugen Slaschjow.

SPORTVEREIN FRIEDRICHSFEHN E.V.

Verbindungsweg 15 · 26188 Friedrichsfehn
www.sv-friedrichsfehn.de



SVF bei Regionsmeisterschaften in der Halle erfolgreich –

Bastian Schwarz holt drei Titel



Die tolle Gruppe des SV Friedrichsfehn



Bastian Schwarz holt drei Titel

Die Athleten des SV Friedrichsfehn erreichten bei den Hallen-Regionsmeisterschaften in Lönningen unglaubliche 17 Podestplatzierungen, davon sechsmal den ersten Platz! Bastian Schwarz (M13) sicherte sich gleich drei Titel: Er gewann den Sprint in sehr schnellen 7,1 Sek., die 800 m in 2:51,4 Min. und das Kugelstoßen mit guten 8,70 m. Im Weitsprung musste er sich mit 4,39 m nur knapp geschlagen geben und wurde Zweiter. Im Hochsprung erreichte er noch Platz 3.

Den vierten Titel steuerte Berit Decker (W14) mit soliden 4,39 m im Weitsprung bei. Dazu lief sie im 50 m Sprint in 7,3 Sek. auf Platz 2 und in der 4x100 m-Staffel mit Janna Willgerodt, Paula Hohnholz und Hanna Krause auf Platz 3. Janna (W13) freute sich über drei Podestplatzierungen. Sie wurde über 50 m in 7,5 Sek. und mit guten 1,30 m im Hochsprung jeweils Zweite und im Weitsprung mit 4,13 m Dritte. Maxim Schwarz (M14) erreichte im 50 m Sprint in schnellen 7,3 Sek. und im Hochsprung mit sehr guten 1,35 m jeweils Platz 2. Dazu belegte er im



Berit Decker beim Zieleinlauf - Platz 2!



Nicht zu schlagen in der AK M10 war Paul Willgerodt

Weitsprung Platz 3.

In der Altersklasse U12 werden noch keine Meistertitel, sondern die Bezeichnung „Regionsbeste/r“ vergeben. Nicht zu schlagen in der

AK M10 war Paul Willgerodt. Er gewann den 50 m Sprint in sehr guten 7,7 Sek. und den Weitsprung mit 3,87 m. Jonah Härle (M11) hatte beim Start in seinen 50 m-Endlauf etwas Pech und stolperte. Ansonsten wäre bestimmt noch mehr möglich gewesen als Platz 4. Dazu wurde er im Weitsprung Fünfter und im 800 m Lauf Siebter. Lena Oetjen (W11) freute sich im 800 m Lauf über ihren zweiten Platz in 3:23,2 Min. und über Platz 7 mit 3,68 m im Weitsprung. Lene Eiskamp und Paula Hohnholz (beide W14) sowie Hanna Krause (W11) erreichten gute Einzelleistungen, aber in den großen Teilnehmerfeldern keine vorderen Platzierungen. Jelte Swalve betreute die Kinder und war mit allen Leistungen sehr zufrieden.

SVF Athleten trotzen schlechtem Wetter

Die Kreismeisterschaften im Crosslauf litten unter starkem Regen und böigem Wind. Trotzdem starteten vom SV Friedrichsfehn sieben Kinder in den Altersklassen U10 und U12. In diesen Altersklassen werden keine Meisterehren, sondern der Titel „Kreisbeste/r“ vergeben. Kreisbeste in der AK W9 wurde Paula Schlasjow. Sie lief die anspruchsvolle Strecke in 5:01 Min. Sie gewann die Altersklasse vor ihrer Vereinskollegin Lola Sohl, die 5:11 Min. benötigte. Emma Schöp-

fer und Hannah Siefken belegten hinter den beiden die Plätze vier und fünf. Fabian Kretschmer (M7) wurde in schnellen 5:02 Min. nur knapp hinter dem Sieger zweiter. Seine Schwester Lena (W10) erreichte in 5:03 Min. das Ziel und belegte Platz 2. Oke Schöpfer (M11) lief die Strecke in sehr guten 4:29 Min. und wurde nach einem engen Sprint vierter. Der Trainer Gerrit Meiners war mit dem Abschneiden der Athleten sehr zufrieden.

Alf Decker



SV GOTANO E.V.

Nordloher Dorfstr. 9 · 26689 Apen-Nordloh
Tel. 04499-8855 · www.sv-gotano.de



GOTANO ist gut aufgestellt

Positive Jahresbilanz



Einigkeit ist Trumpf, der alte und neue Vorstand des SV GOTANO.
V.l.n.r.: Sylvia Junker (Gymnastik), Gerold Müller (Fußball), Günter Schmidt (Schiedsrichter), Jens Watermann (Jugend), Sigi Wehner (2. Vorsitz), Edo Ahrens (Kasse), Sven Frerichs (Fußball), Andre Hassel-der (Schrift) und Reiner Weerts (1. Vorsitz)

„Ich weiß` gar nicht, mit welchen positiven Punkten ich in meinem Jahresbericht anfangen soll“ – mit diesen Worten begrüßte der 1. Vorsitzende Reiner Weerts am 27.02.2020 die anwesenden Mitglieder des SV GOTANO in der Gaststätte „Moin-Moin“ auf dem Campingplatzgelände in Nordloh. Der kleine Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und so fiel es Reiner Weerts leicht, die Versammlung zu eröffnen.

Zunächst wurde in einer Schweigeminute den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht, besonders in einer Laudatio von Edo Ahrens in Gedenken an Björn Meiners. Dann erfolgte das Resümee zum vergangenen Jahr. Ein Mitglieder-

plus in 2019, durchweg gelungene Veranstaltungen, die Damenmannschaft steht nach anfänglichen Schwierigkeiten wieder gut da, die 1. Herren spielt um die Meisterschaft, die 2. Herren ist ebenfalls im oberen Tabellenfeld unterwegs und im Jugendbereich herrscht in den Altersstufen von den Mini-Kickern bis zur E-Jugend reger Zulauf – das sind die vielen positiven Punkte im SV GOTANO, und im Turnbereich läuft auch alles rund.

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr musste die finanzielle Lage leider mit einem Minus auf der Einnahmenseite abgeschlossen werden, durch die gute wirtschaftliche Führung des Vorstandes wurde das Jahr aber mit Guthaben abge-

J. & K. Automotive

Team- & Sportswear

Wir beflocken Freizeit-, Sport- u. Arbeitsbekleidung

Erstellung von Bandenwerbung am Sportplatz

Folientechnik, Beschriftungen aller Art.

Werbeschilder, Fahrzeugwerbung, Schaufensterbeschriftung

Industriestraße 16
26689 Augustfehn

Tel.: 04489 / 4074-0
www.juk-augustfehn.de

schlossen. Nach der Entlastung des Vorstandes durch die Kassenprüfer Christian Sybrandts und Jürgen Frerichs mussten die Vorstandsämter neu besetzt werden. Alle zur Wahl stehenden Vorstände wurden im zügigen Wahlverfahren durch Wiederwahl in ihre Ämter wieder hinein gewählt. Zum neuen 2. Kassenprüfer wurde Jürgen Sybrandts gewählt.

Trotz der guten wirtschaftlichen Lage hatte sich der Vorstand zu einer Beitragsanpassung entschlossen. Die letzte Anpassung ist im Jahr 2013 erfolgt und will man zukünftig für weitere Ausgaben gewappnet sein, müssen die Beiträge angepasst werden. Die ausgearbeitete Erhöhung fällt in allen Bereichen sehr moderat aus, die G-Jugend wurde in den Jugendbereich angehoben und erfährt leider die stärkste Erhöhung. Hier gab es ein einstimmiges Votum für diese Beitragsanpassung. Der nachfolgende Haushaltsplan für 2020 erfuhr ebenfalls eine einstimmige Genehmigung.

mige Genehmigung.

Projekte stehen auch in diesem Jahr beim SV GOTANO an, so soll die „Zappelhalle“ – die Betreuungseinrichtung für die Zuschauer – am Vereinsheim verlängert werden, damit zukünftig ein Großteil der Zuschauer die Spiele im Trockenen verfolgen können. Ebenso ist bis zum Jubiläum im nächsten Jahr ein Umbau des Vereinsheims vorgesehen.

Unter der Rubrik Verschiedenes wurde dann von der Veranstaltungs-Crew „75 Jahre SV GOTANO“ ein Ausblick auf die Feierlichkeiten vom 01.07. bis zum 04.07.2021 gegeben. An diesen vier Jubiläumstagen werden Turniere für Freizeit-Kicker, das Gemeindepokalturnier, ein Spielenachmittag, ein Gemeindefrühstück und ein offizieller Empfang stattfinden. Zu allen Veranstaltungen werden die Mitglieder zum Mitmachen, Mifeiern und Mithelfen eingeladen.

Text und Foto Axel Eickhorst

AKKU POWER. MADE BY STIHL.

Lithium-Ion
COMPACT

STIHL®

GERTJE

Marken- & Mehrzweckwerkzeuge

Wir beraten Sie gerne:
An der Wiek 8 • 26689 Apen
Tel. 04489-935661
www.juergen-gertje.de

Freie Kfz-Meisterwerkstatt

Reparaturen aller Art

Tel. (0 44 89) 94 0 94 66

An der Wiek 54 • 26689 Apen

info@vr-automobile.de
www.vr-automobile.de

TV APEN VON 1893 E.V.

Wilhelm Funk · Sonnenweg 4b · 26689 Apen
Tel. 04489-5737 · www.TV-Apen.de



Mirko Bruns belegt zweiten Platz

Der Apen A – Jugendfußballer von der JSG Apen/Gotano/Augustfehn, Mirko Bruns, ist bei der Ammerländer Sportlerwahl 2019 mit dem zweiten Platz ausgezeichnet worden. Bei der von der NWZ und vom Kreissportbund durchgeführten Veranstaltung wurde Bruns am Galaabend in der Eisenhütte Augustfehn für seine starken sportlichen Leistungen in der Jugendbezirksliga gewürdigt. Insgesamt erhielt der Stürmer 562 NWZ – Leserstimmen (28,60%). Damit fehlten Bruns am Ende lediglich sechs Stimmen zum ersten Platz und somit zur Auszeichnung „Ammerländer Sportler des Jahres 2019“. Der erste Platz ging mit 568 Stimmen an den Westersteder Leichtathleten Heiner Lüers. Der Sportverein TV Apen gratuliert allen Siegern und Nominierten, die im Rahmen der Sportlerwahl für ihre außerordentlich starke Leistungen ausgezeichnet worden sind. Allen



Mirko Bruns

voran beglückwünscht der TV Apen natürlich Mirko Bruns zu einem ausgezeichneten zweiten Platz und wünscht auch in Zukunft einen großen sportlichen Erfolg.

Tom Ole Theilken

Auch TV Apen-Läufer unterstützen Koalabären



Wie schnell aus einer einfachen Idee ein großes soziales Engagement entstehen kann zeigte der passionierte Oldenburger Läufer Marcel Thurm in den vergangenen Wochen. Er rief Mitte Januar zur Unterstützung für sein Hilfsprojekt „#savethekoala“ auf – eine Aktion, bei der der 33-jährige Spenden sammeln wollte und gleichzeitig vier Runden um das Bad Zwischenahner Meer laufen wollte (48Km), um somit auf die verheerende Situation der australischen Koalabären nach den dortigen Waldbränden aufmerksam zu machen.

Aus seiner Idee wurde eine große Laufveranstaltung, da sich mehr als 200 Läuferinnen und Läufer anschlossen und am vergangenen Samstag nicht nur für die Hilfsorganisation „Australian Koala Foundation“ spendeten, sondern Thurm auch auf seinen Kilometern rund um das Meer begleiteten. Allein am Samstag kamen beim sogenannten „Koalamarathon“ 3538 Euro zusammen.

Teil einer fast 20-köpfigen Laufgruppe aus Augustfehn/Uplengen/Hesel waren auch die Ausdauer-sportlerInnen des TV Apen Neele



Bodo Ter Haseborg (li.) übergibt Gruppenspende des Augustfehner Lauftreffs an Marcel Thurm

Krutow, Sven Weerda, Bodo Ter Haseborg und Tom Ole Theilken. Neele, Sven und Bodo umrundeten das Meer gleich zweifach, während Tom Ole einmal die zwölf Kilometer absolvierte.

Neele und Bodo bastelten sogar einen Koalabären aus Pappe und übergaben diesen als Spendenscheck für die Laufgruppe aus unserer Gemeinde an Veranstalter Marcel Thurm, welcher die Spende dankend entgegennahm.

Tom Ole Theilken

URFA-GRILL

Bistro-Pizzeria
DAS ORIGINAL

04489/40 61 40

Inh. Mehmet Ceylan

HAUPTSTRASSE 484 · AUGUSTFEHN

www.urfa-grill.de

Raüert Reisemobile

CAR WASH

20% Gutscheine

Für unsere Waschanlage!

VR Gewinnsparen: TV Apen erhält Fördergelder

Text und Bilder Tom Ole Theilken



Aus dem VR-Gewinnsparen der Volksbank Oldenburg werden regelmäßig Erträge ausgeschüttet, um damit förderungswürdige Maßnahmen von gemeinnützigen Vereinen zu unterstützen. Auch der TV Apen wurde von dieser Aktion erneut berücksichtigt.

Einen Scheck über 850 Euro konnten die Aper Vereinsvertreter Henrik Körte und Schweer Meyer am Mittwoch bei der feierlichen Übergabe in der Volksbank Geschäftsstelle in Edeweicht in Empfang nehmen. Mit dem Geld wird die Ersatzbeschaf-

fung des vereinseigenen Rasenmähers für das Aper Festungsstadion gefördert, mit dem Schweer Meyer regelmäßig dafür sorgt, dass der Aper Sportplatz zu einer der gepflegtesten Anlagen der ganzen Region zählt.

Insgesamt wurden 86 Vereine der Region mit 75.872,71 Euro unterstützt. Der TV Apen bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei der Volksbank für die tolle Unterstützung!

► www.tv-afen.de

TV Apen benötigt Platz

Entgegen dem Trend, dass sich in der Vergangenheit eher weniger Menschen in Sportvereinen organisieren, konnte sich der Sportverein TV Apen positiv entwickeln und stieg mit einem Mitgliederzuwachs von 9,3% sogar in die Top 10 der Ammerländer Sportvereine auf. Mit 884 aktiven Mitglieder stellt der TV den aktuell neuntgrößten Verein im Landkreis Ammerland.

„Wir haben es in der Vergangenheit geschafft durch ein breit aufgestelltes Angebot die Mitgliederzahlen zu halten. Da gehen wir zurzeit gegen den Trend. Zudem versuchen wir immer mit der Zeit zu gehen. Besonders im Bereich von Fitnesskursen versuchen wir modern zu sein, um somit für unsere Mitglieder attraktiv zu wirken“, erklärt TV Apen Vorstandsmitglied Sven Weerda.

Gerade in den Hallensportarten der Sparten Fitness und Gesundheitssport konnte der Verein jüngst zulegen und somit negative Trends wie beim Badminton ausgleichen.

Damit der kleine Aufwärtstrend des TV Apen jedoch nachhaltig fortgesetzt werden kann und der Sportverein vermehrt auf Trendsportarten

eingehen sowie neue Angebote schaffen kann, muss mehr Fläche für Sport geschaffen werden. Dem TV fehlt stark an Hallenkapazitäten:

„Wir haben natürlich die Trendsportarten im Blick. Die Einführung dieser Sportarten setzt jedoch Hallenzeiten sowie Übungsleiter voraus. Besonders im Bereich Gesundheitssport sehen wir beim TV Apen noch Potential, um weitere Mitglieder zu gewinnen. Dieses können wir aber aufgrund von Kapazitätsmangel nicht ausschöpfen“, so Sven Weerda, der mit dem TV Apen bereits konkrete Pläne für einen Anbau der Sporthalle in Apen bei der Gemeinde eingereicht hat.

Für eine Weiterentwicklung in Sachen Angebotsvielfalt und Mitgliederzahlen ist ein Hallenanbau eine notwendige und hinreichende Bedingung zugleich.

Denn wenn sich bei den Hallenkapazitäten keine Änderung ergebe, werde auch der TV seiner Gestaltungsmöglichkeiten beraubt, heißt es auf der Website des größten Sportvereins der Gemeinde Apen.

Tom Ole Theilken

Verein ehrt seine treuesten Mitglieder

Text und Bilder Maik Janßen

Der Sportverein ehrte seine treuesten Mitglieder. All jene, die mindestens seit 40 Jahren im Verein sind, waren eingeladen im Bistro bei Möbel Eilers mit dem Verein die Neuzugänge in diesem besonderen Club zu zelebrieren.

Und so versammelten sich insgesamt 1.429 Mitgliedsjahre und alle TV Apen – Mitglieder des „40+ Clubs“ auf der Treppe bei Möbel Eilers für ein Gemeinschaftsfoto, bevor die Neuzugänge in dieser besonderen Runde Inge Cordes, Gertrud Reiners, Heinz-Gerd Heßenius, Hans Kock, Holger Krüger und Peter Stephan ihre Ehrung für eine 40-jährige Mitgliedschaft mit Urkunde, Ehrennadel und einem Vereinshandtuch ausgezeichnet wurden.

Vorstandsmitglied Christian Martens gab zudem einige aktuelle Informationen aus unserem Verein zum Besten, bevor anschließend bei Schnittchen, Kaffee, Tee und Kaltgetränken gesellig Geschichten aus den vielen blauweißroten Er-

innerungen ausgetauscht wurden. Dem Bistro-Team von Petra Jurkatis gebührt hierfür ein besonderer Dank, sowohl das Essen als auch der Service waren ganz hervorragend! Als bleibende Erinnerung an diesen Abend erhielt jedes Mitglied zudem einen Kaffeebecher mit TV-Wappen für zu Hause, den der Vereinspartner GravurXXL aus Edeweicht individuell produziert hatte!

Eine besondere Ehrung wurde schließlich den Gastgebern zuteil: Marianne und Fritz Eilers haben mit ihren nun jeweils 60 Mitgliedsjahren einen neuen Bestwert aufgestellt, was mit einem großen Blumenstrauß in Vereinsfarben und einem edlen Tropfen belohnt wurde. Schließlich ist eine diamantene Vereinsmitgliedschaft schon außergewöhnlich.

Der Sportverein TV Apen und der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei unseren treuesten Mitgliedern und hofft, dass dieser Club zukünftig noch weiter anwächst.

► www.tv-afen.de



Sanitär · Heizung · Klima · Elektro · Solartechnik · Bauklempnerei · Dachdeckerei · Abholmarkt



Krüger Apen

An der Wiek 15 · 26689 Apen
Telefon (04489) 53 59

www.krueger-afen.de



WIR SIND AUCH WEITERHIN FÜR SIE DA!

#wirhaltenzusammen #einerfüralleallefüreinen #wirsindengelbart

UNSER WERKSTATTBETRIEB LÄUFT WEITER!

KOSTENLOSER HOL- & BRINGSERVICE

(Abholtermine nach Verfügbarkeit und Absprache.)

Egal ob Personen, die im Home-Office sind, Eltern, die die ganztägige Kinderbetreuung übernehmen müssen, oder Kunden der Risikogruppe. Profitieren Sie von unserem kostenfreien Service und kontaktieren Sie uns jetzt!

Während der Stay-at-home-Phase benötigen wir die besten Lösungen. Nutzen Sie die freie Zeit u. a. für die Wartung Ihres Autos. Hierfür bieten wir Ihnen einen **kostenlosen Hol- & Bringservice** Ihres Fahrzeugs. Nötige Reparaturen und Wartungen können so unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen durchgeführt werden.

DIGITALE VERKAUFSBERATUNG

Auch bieten wir Ihnen eine **kostenfreie und unverbindliche Verkaufsberatung per Telefon oder Videotelefonie**. Unsere Kollegen aus dem Verkauf stehen Ihnen hierbei gerne zur Verfügung und beraten Sie gerne zu Neu- und Gebrauchtwagen. Werfen Sie jetzt einen Blick in unseren aktuellen Bestand:

www.autohaus-engelbart.de

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!



TOYOTA

Toyota Delmenhorst

Tel.: 04221/5860

Toyota Oldenburg

Tel.: 0441/205570

Toyota Schortens

Tel.: 04461/7599000



The Power to Surprise

KIA Delmenhorst

Tel.: 04221/689550



mazda

Mazda Delmenhorst

Tel.: 04221/4216100

Mazda Bremen

Tel.: 0421/33117930

ENGELBART

BREMEN · DELMENHORST · OLDENBURG · SCHORTENS

Firmensitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.autohaus-engelbart.de